



Ausgabe 09/23 • September 2023

FÜR DIE GEMEINDE CREMLINGEN

RUNDSCHAU

Ausgabe 09/23 • 45. Jahrgang • Unabhängig • Nicht parteigebunden • Erscheint monatlich

Steuern?
Wir machen das.

Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Silvia Dikenseli
Beratungsstellenleiterin
Im Rübenkamp 13
38162 Cremlingen
Silvia.Dikenseli@vlh.de
Telefon 05306 - 5548660
www.vlh.de
Wir beraten Mitglieder im
Rahmen von §4 Nr. 11 StBerG

Bei Bedarf
Hausbesuche



PÄCHTER GESUCHT

Dorfgemeinschaftshaus
Gardessen

Lesen Sie mehr auf Seite 3

KUNTERBUNT

Schüler der Erich-Kästner-Schule
gestalten Sitzbank

Lesen Sie mehr auf Seite 7

FEUERWACHE CREMLINGEN

Nachnutzung wird diskutiert

Lesen Sie mehr auf Seite 13

VERANSTALTUNGSKALENDER

Tolle musikalische Events, Kabarett, Theater und Lesungen in der
Region. Lassen Sie sich inspirieren.

Lesen Sie mehr ab Seite 11

„Die Götterolympiade“

WEDDEL Musical des Kinder- und Jugendchors der Christuskirche



Einen witzigen Wettkampf für Chor und Solisten bietet das Musical „Die Götterolympiade“ des Kinder- und Jugendchors am Sonntag und Montag, den 10. und 11. September, jeweils um 16:30 Uhr in der Christuskirche Weddel.

Wie es so ist im griechischen Götterhimmel: Immer Ärger mit den Kin-

dern! Götterchef Zeus, seine Frau Hera und ihre gemeinsame Schwester Hestia halten das Gezerre der jungen Göttergeneration nicht mehr aus, denken pädagogisch und schlagen ihren Kindern vor, eine Olympiade zu veranstalten, einen Wettstreit, der zeigen soll, wer der Beste seiner Sparte ist. Ares, Apoll mit seinen Musen, Athe-

ne, Aphrodite und Dionysos sind begeistert: Jeder von ihnen darf für einen Tag die Geschicke der Menschen bestimmen. Hermes wird allabendlich im Olymp darüber berichten. Das endgültige Ergebnis des Wettbewerbs ist dann allerdings für alle eine Überraschung. Die Auflösung wird bei den Musical-Aufführungen bekanntgege-

ben. Ein heiteres Stück mit schmissiger Musik über die Schwächen und Stärken - nicht nur im Götterhimmel. Es begleiten Pia-Cécile Kühne am E-Piano und Andreas Timmermann am E-Bass. Die Leitung hat Petra Diepenenthal-Fuder. Herzliche Einladung bei freiem Eintritt!

Petra Diepenenthal-Fuder

Neue Wege gehen

CREMLINGEN Verteilkonzept der Lokalzeitung
ab Februar

Von Thomas Schnelle

Groß war die Resonanz auf den Artikel in der August-Ausgabe zur Einstellung der Sendung „Einkauf aktuell“ der Deutschen Post. Natürlich deshalb, weil unsere sieben Lokalzeitungen mit dieser Sendung verteilt wird. Ab April 2024 wird es diesen Weg also nicht mehr geben. Seit der Bekanntgabe ist unser Verlag intensiv damit beschäftigt, alternative Wege zu etablieren. Und die Unterstützung aus den Erscheinungsgebieten sei gut gestartet, wie Verlagsleiterin Sandra Kilian mitteilte.

Bürgerinnen und Bürger haben sich gemeldet, Ortsbürgermeister und auch Unternehmen. Sie alle haben sich als Verteilstationen angeboten. Bis Dezember will der Verlag sein Vier-Säulen-Vertriebssystem stabil aufgestellt haben, so dass voraussichtlich schon ab Februar 2024 die Lokalzeitungen nicht mehr von der Post verteilt werden. Die vier Wege sind einfach. Es gibt eine Verteilung über Auslagestellen in allen Ortschaften, es gibt eine vorzeitige Zustellung einer PDF-Ausgabe in einer kostenlosen Abo-Version, ein Abo für die Zustellung der gedruckten Zeitung per Post (hier müssen die Leserinnen und Leser allerdings 22 Euro im Jahr zahlen und den Download einer Ausgabe auf der neuen Website des Verlags).

Alternativ hat sich der Verlag auch mit der Verteilung über private Firmen beschäftigt. Sandra Kilian dazu: „Zum einen wäre das fast dreimal so teuer geworden, und zum anderen sehen wir aktuell viele Probleme bei diesen Verteilern.“ Gemeint ist damit, dass an vielen Stellen die Zeitungspakete aufgerissen werden, die Zei-

tungen und Beilagen durch die Gegend fliegen und häufig schlecht oder gar nicht verteilt werden. Schlechtere Leistung bei höheren Kosten? Das kommt für den Verlag nicht in Frage, da die höheren Kosten ja auf die Anzeigenpreise aufgeschlagen werden müssten.

Auf der anderen Seite öffnen sich aber eben auch Türen. Um von der Post verteilt zu werden, musste der Verlag Bedingungen erfüllen. Das Format musste angepasst werden, der Umfang, also die Anzahl der Seiten, war eingeschränkt, Beilagen waren verboten und die Vorlaufzeit war mit einer Woche zwischen Einlieferung und Verteilung doch arg lang. „Das alles fällt jetzt weg“, so Sandra Kilian, „wir werden das alte Format wieder verwenden, gelegentlich Beilagen mitnehmen und können noch aktueller berichten.“

Doch jetzt steht erst einmal im Fokus, dass das Vertriebssystem so ausgebaut wird, dass alle Haushalte in den Erscheinungsgebieten einfach und schnell ihre Lokalzeitung bekommen. Noch fehlen in einigen Ortschaften Auslagestellen. Das können Hofläden, Sportheime oder auch Einzelhändler und andere Unternehmen sein. Bitte melden Sie sich oder benennen Möglichkeiten, wo die Lokalzeitung ausgelegt werden könnte. Alle Auslagestellen werden dann regelmäßig in der Lokalzeitung veröffentlicht. Ein Kurierdienst kommt dann einmal im Monat, bringt die neue Ausgabe und nimmt eventuell noch vorhandene alte Zeitungen wieder mit.

Wer Fragen zum Verteilsystem hat, kann Sandra Kilian anrufen (0531 2200123), die gern alle beantwortet.

Einfach mal Mitsingen

HORDORF Offene Probe beim Gemischten Chor

Einfach mal unverbindlich Chorluft schnuppern. Diese Möglichkeit gibt es beim Chor in Hordorf bei einer offenen Probe am Donnerstag, 14. September.

Start ist um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Hordorf, Essehofer Straße 7. Alle Sing-Interessierten unserer Umgebung sind herzlich eingeladen!

Helga Raphael

Sperrung der Hauptstraße CREMLINGEN

Die Einbahnstraßen-Regelung für die Hauptstraße muss bis einschließlich 7. September verlängert werden. Wegen der anhaltenden Regenfälle mussten mehrfach Asphaltierungsarbeiten verschoben werden.

Kostenloser Glasfaser- Hausanschluss

Jetzt beantragen!

Nur noch bis 15.9.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft helfen wir u.a. Arbeitnehmern, Beamten und Rentnern in

Lohnsteuersachen

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfeverein -

Beratungs- Birkenfeldstr. 9e
stelle 38165 Lehre
Leiter Herr S. Robling
Telefon 05308 990 551
E-Mail s.robling@steuerverbund.de
Internet www.steuerverbund.de



Karsten Ostrowicki
Maler- und Lackiermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)

Wir führen für Sie aus:

Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadendämmung (WDVS)
Fassadenanstriche
Fußbodenverlegung
Innenausbau uvm.

www.malermeister-bs.de
0531- 70 20 900 05308- 70 78 80
Braunschweig Lehre

CHANGE^{AG}

GOLDKAUF
LEIHHAUS

Goldpreis
auf Höhenflug -
Jetzt Gold und Schmuck
zu Top-Preisen
verkaufen oder beleihen.

Info-Tel.: 0531 6180 8883
Bohlweg 10
38100 Braunschweig

ÜBER 20 X IN DEUTSCHLAND.

www.exchange-ag.de



IHR EXPORTE FÜR WERTE.

Teilen Sie Ihre Momente...

Anzeigen für
jeden Anlass -
entdecken Sie
unseren Katalog:
rundschau@ok11.de
www.rundschau.news



Polizei 110



Polizeistation Cremlingen
Sickter Str. 8a
38162 Cremlingen
Telefon 05306 932230

Polizeistation Wolfenbüttel
Lindener Str. 22
38300 Wolfenbüttel
Telefon 05331 9330

Notdienst Apotheken



Bundeseinheitliche Rufnummer
☎ 0800 00 22 8 33
🌐 www.apotheken.de

Notdienst 112



Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Bundeseinheitliche Rufnummer
☎ 116 117

Feuerwehr Cremlingen
Ehlerbergstr. 20
38162 Cremlingen

Ortsbrandmeister
Matthias Buhse
Telefon 0176 27 272 127

Städtisches Klinikum Wolfenbüttel gGmbH
Alter Weg 80
38302 Wolfenbüttel
Telefon 05331 9340

Mobiler Dienst
Hausbesuchsfahrten können unter der Telefonnummer 05331 8553990 angefordert werden.

Mo., Di., Do.: 18 bis 8 Uhr
Mi., Fr.: 13 bis 8 Uhr
Sa., Sonn- u. Feiertage: 8 bis 8 Uhr

NÄCHSTE RUNDSCHAU

Erscheinungstermin:
Samstag, der 7. Oktober

Redaktionsschluss:
Montag, der 25. September
um 12 Uhr

Nachträglich eingereichte
Texte können nicht berücksichtig
t werden.

Bitte senden Sie Ihre
Beiträge an:
rundschau@ok11.de

Einwohnerzahlen Cremlingen
Stand 1.8.2023

Cremlingen gesamt 13325
Cremlingen 3135
Weddel 2946
Schandelah 2369
Destedt 1464
Hordorf 1049
Klein Schöppenstedt 640
Gardessen 575
Abbenrode 490
Hemkenrode 369
Schulenrode 288

BLEIBEN SIE AUFFÄLLIG!


Sandra Kilian
Telefon 0531 2200123
s.kilian@oker11.de

Wegweiser durch die Verwaltung

Gemeinde Cremlingen 05306 802 - 0				Fax 05305 802 - 199	info@cremlingen.de	www.cremlingen.de
Bitte vereinbaren Sie für Ihr Anliegen vorab einen Termin mit der zuständigen Mitarbeiterin bzw. dem zuständigen Mitarbeiter! Ohne Terminvereinbarung ist mit erhöhten Wartezeiten zu rechnen, da Termine bevorzugt behandelt werden!				Frau Arndt 802-151 arndt@cremlingen.de		
Bürgermeister Detlef Kaatz 802-100 buergerreister@cremlingen.de				Demenzberatung Herr Brandt 802-150 demenzberatung@cremlingen.de		
Allg. Vertreterin des Bürgermeisters Marlies Pessel 802-110 pessel@cremlingen.de				Ferienpassaktion Herr Brandt 802-150 ferienprogramm@cremlingen.de		
Sekretariat Frau Klicker 802-102 klicker@cremlingen.de				Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Immissionsschutz Herr Schmiedl 802-300 schmiedl@cremlingen.de		
Öffentlichkeitsarbeit, Betreuung Internet, Gemeindezeitung Rundschau, Herr Schildener 802-104 redaktion@cremlingen.de				Verkehrsangelegenheiten, Straßenreinigung, Winterdienst, Schädlingsbekämpfung, Abfallangelegenheiten Herr Schmiedl 802-300 schmiedl@cremlingen.de		
Stabstelle - Brandschutz / EDV Herr Schwarze 802-112 schwarze@cremlingen.de Frau Hansmann 802-113 hansmann@cremlingen.de				Gewerbean-/um-/abmeldungen Herr Schmiedl 802-300 schmiedl@cremlingen.de		
Zentrale Aufgaben, Schule, Sport, Soziales, Öffentliche Sicherheit und Ordnung Leiterin: Marlies Pessel 802-110 pessel@cremlingen.de				Genehmigungen nach Gaststättenrecht Herr Schmiedl 802-300 schmiedl@cremlingen.de		
Zentrale Vermittlung, Auskunft Herr Schumann 802-0 info@cremlingen.de				Asylbewerber, Aussiedler Herr Druwe 802-301 standesamt@cremlingen.de		
Zentrale Dienste, Personalservice, Wahlen Herr Langemann 802-120 langemann@cremlingen.de				Standesamt, Friedhöfe Herr Druwe 802-301 standesamt@cremlingen.de		
Gehalts- und Entgeltabrechnungen Frau Schönborg 802-121 personalamt@cremlingen.de Frau Hoche 802-122 personalamt@cremlingen.de				Meldewesen, Fischereischeine, Fundbüro Frau Scholz 802-303 meldeamt@cremlingen.de		
Spendenbescheinigungen, Arbeitsschutz Frau Schönborg 802-121 schoenberg@cremlingen.de				Finanzen und Liegenschaften Leiter Hartmut Mayer: 802-200		
Schulen, Kultur, Jugend, Sport, Ehrenamt pessel@cremlingen.de				Finanzen, Controlling, Konzessionsabgaben Hartmut Mayer 802-200 mayer@cremlingen.de		
Ganztagsschulbetrieb Herr Lahmsen 802-132 lahmsen@cremlingen.de				Finanzwesen, Bilanzbuchhaltung Herr Sölig 802-210 soelig@cremlingen.de		
Dorfgemeinschaftshäuser Frau Müller 802-302 mueller@cremlingen.de				Kassenleitung, Mahnung und Vollstreckung Frau Langermann 802-211 gemeindekasse@cremlingen.de		
Sozialpädagogin für Ganztagschulbetrieb Frau Koch 0151 54854233 schulsozialarbeit@cremlingen.de				Buchhaltung und Kasse Frau Kloppenburg 802-212 buchhaltung@cremlingen.de		
Fahrradboxen B&R Schandelah u. Weddel Herr Schumann 802-123 info@cremlingen.de				Kosten- u. Leistungsrechnung, Umsatzsteuer, Buchhaltung Herr Grabietz 802-213 grabietz@cremlingen.de		
Sozialarbeiter für Jugend u. Senioren und Flüchtlinge Herr Brandt 802-150 brandt@cremlingen.de				Steuern, Abgaben Frau Weigold 802-214 steueramt@cremlingen.de		
				Immobilienmanagement, Beitragswesen Frau Grigo 802-222 grigo@cremlingen.de Frau Buchhorn 802-223 buchhorn@cremlingen.de		
				Mieten, Pachten Frau Wolski 802-224 wolski@cremlingen.de		
				Bewirtschaftung Immobilien Herr Brandt 802-224 wolski@cremlingen.de		
				Fachbereich 4 Tageseinrichtungen für Kinder Außenstelle Ostdeutsche Straße 8 a Leiterin: Catrin Brenner		
				Kindertagesstätten u. Kita-Büro Catrin Brenner 931389 brenner@cremlingen.de		
				Familien- und Kinderservicebüro Frau Beecken 1295 familienervicebuero@cremlingen.de		
				Kindergartengebühren Frau Mamlouk 9309302 kindergaerten@cremlingen.de		
				Fachbereich 5 Bauen, Wohnen, Umwelt Außenstelle Sickter Straße 8a Leiter: Thomas Schaaf		
				Tiefbau Thomas Schaaf 802-500 schaaf@cremlingen.de		
				Hochbau Herr Bätker 802-510 baetker@cremlingen.de Frau Petrasch 802-511 petrasch@cremlingen.de Herr Hoppenworth 802-512 hoppenworth@cremlingen.de		
				Bauordnung, Bauleitplanung Frau Weber-Schönlän 802-520 weber-schoenian@cremlingen.de		
				Bauleitplanung Frau Hühne 802-521 huehne@cremlingen.de		
				Bauanträge, Bauanzeigen Frau Hühne 802-521 huehne@cremlingen.de		
				Energiemanagement Herr Albrecht 802-513 energiemanagement@cremlingen.de		
				Grün- u. Landschaftspläne, Umweltbeauftragte Frau Weber-Schönlän 802-520 weber-schoenian@cremlingen.de		
				Klimaschutz, Radverkehr Herr Klein-Hessling 802-522 klimaschutz@cremlingen.de		
				Grünflächenpflege, Förderprogramm Altbauanierung Herr Stucki 802-530 stucki@cremlingen.de		
				Meldung defekter Straßenbeleuchtung Herr Schumann 802-0 info@cremlingen.de		
				Cremlinger Energie GmbH - CEG Herr Kozlowski 802-101 thomas.kozlowski@avacon.de		
				Cremlinger Wohnungsbau GmbH - CWG Herr Mayer 802-200 cwg@cremlingen.de		
				Abfuhrdienste, Behältertausch, Containerdienst, Wohnungsaufösungen etc. Tel. 05331 9084-10 oder 9084-20 Fax: 05331 9084-14, Internet: www.alw-wf.de Abfallgebühren Tel. 05331 84-423 Abfallberatung Tel. 05331 84-417		
				Recyclinghof Wolfenbüttel-Linden In den Schönen Morgen 1 Tel. 05331 9084-0, Mobil: 0160 90446901 Öffnungszeiten: vom 01.04. - 31.10. vom 01.11. - 31.03. Mo. - Fr. 8:30 - 16:30 Mo. - Do. 8:30 - 16:30 Sa. 8:30 - 14:00, Fr. - Sa. 8:30 - 13:00		
				Bodenlager Werferlingen Tel. 0160 90446903 Öffnungszeiten: Mo. - Do. 7:30 - 16:00, Fr. 7:30 - 13:00 Sa. 9:00 - 12:00 (nur den 1. Sa. im Monat) Sperrmüllabfuhr. Anmeldekarten für die Sperrmüllabfuhr sind am Müllwagen und in der Gemeindeverwaltung Cremlingen erhältlich. www.alw-wf.de		
				Für Störungsfälle bei Gas, Strom und Wärme 0800 4282266		
				Für Störungsfälle bei Strom und Wärme 0800 0282266		
				Wasserversorgung / Störungsannahme und Bereitschaftsdienst (WWL): Tel. 05306 9139-0 E-Mail: info@weddel-lehre.de Wasserverband Weddel-Lehre Hauptstraße 2b, 38162 Cremlingen		
				Gemeindebrandmeister Marcus Peters, Tel.: 05306 7515 oder 0171 1907192		
				Post-Partner-Filiale Weddel Dorfplatz 13 Mo.-Fr. 9-12 Uhr / 15-18 Uhr Sa. 9-12 Uhr		
				Horch Lotto Tabak Presse Im Moorbusche 23, Tel. 932671 Mo. - Fr. 7:30 - 20 Uhr / Sa. 8 - 19 Uhr		
				Schornsteinfeger Für Cremlingen und Kl. Schöppenstedt: Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Christian Multerer, Am Bockshorn 14, 38173 Sickinge, Tel. 05305 901003 oder 901005		
				Für die Ortschaften Abbenrode, Destedt, Gardessen, Hemkenrode und Schandelah: Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Mirco Vianello, Vor den Grashöfen 51, 38162 Schandelah, Tel. 05306 7538		
				Für die Ortschaften Hordorf und Weddel: Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Stephan Schulze, Gatzke 2, 38272 Burgdorf-Berel, Tel. 05347 493		
				Für die Ortschaft Schulenrode: Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Meik Multerer, Bahnhofstraße 37a, 38173 Sickinge, Tel. 05305 5081961		
				Schiedsamt Sprechzeiten nach Vereinbarung. Herrn Bisseling 05306 7770 Frau Voges 05306 3353		

Müllabfuhr Termine

Abbenrode	Cremlingen	Destedt	Gardessen
Restabfall 7., 21. September, 6. Okt.	Restabfall 14. und 28. September	Restabfall 7., 21. September, 6. Okt.	Restabfall 7., 21. September und 6. Okt.
Bio-Tonne 7., 14., 21., 28. Sept., 6. Okt.	Bio-Tonne 7., 14., 21., 28. Sept., 6. Okt.	Bio-Tonne 7., 14., 21., 28. Sept., 6. Okt.	Bio-Tonne 7., 14., 21., 28. Sept., 6. Okt.
Wertstofftonne 1., 15. und 29. September	Wertstofftonne 14. und 28. September	Wertstofftonne 15. und 29. September	Wertstofftonne 14. und 28. September
Altpapier 12. September	Altpapier 12. September	Altpapier 19. September	Altpapier 12. September
Hemkenrode	Schandelah	Klein Schöppenstedt	Schulenrode
Restabfall 7., 21. Sept. und 6. Oktober	Restabfall 7. und 21. Sept., 6. Okt	Restabfall 14. und 28. September	Restabfall 14. und 28. September
Bio-Tonne 7., 14., 21., 28. Sept., 6. Okt.	Bio-Tonne 7., 14., 21., 28. Sept., 6. Okt.	Bio-Tonne 7., 14., 21., 28. Sept., 6. Okt.	Bio-Tonne 7., 14., 21., 28. Sept., 6. Okt.
Wertstofftonne 15. und 29. September	Wertstofftonne 14. und 28. September	Wertstofftonne 13. und 27. September	Wertstofftonne 15. und 29. September
Altpapier 19. September	Altpapier 6. September und 5. Oktober	Altpapier 26. September	Altpapier 12. September
Weddel, Hordorf			
Restabfall 14. und 28. September			
Bio-Tonne 7., 14., 21., 28. Sept., 6. Okt.			
Wertstofftonne 14. und 28. September			
Altpapier 26. September			



Alle Angaben ohne Gewähr

RUNDSCHAU IMPRESSUM

Die RUNDSCHAU ist eine Gemeinde-Zeitung der Gemeinden Cremlingen, Lehre, Wendeburg, Vechelde, der Samtgemeinde Sickinge sowie dem Braunschweiger Stadtbezirk 321. und der Stadt Königslutter.

Alle Ausgaben erscheinen monatlich unter der Marke:
oker¹¹
media house

im Verlag Ideaal Werbeagentur und Verlag GmbH
Geschäftsführung: Thomas Schnelle
Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig
Tel.: 0531-220010, Fax 0531-2200150
E-Mail: info@oker11.de

Verantwortlich i. S. d. Presserechts für Anzeigen und Redaktion:
Thomas Schnelle, Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen „Aus dem Rathaus“:
Bürgermeister Detlef Kaatz
Gemeinde Cremlingen
Ostdeutsche Straße 22, 38162 Cremlingen
Telefon: 05306 802 100, Fax: 05306 802-60
E-Mail: info@cremlingen.de

Mit dem Einsenden von Text- und/oder Bildmaterial an den Verlag wird Ideaal das Recht zur Veröffentlichung erteilt. Für unverlangt eingesandtes Text- und/oder Bildmaterial übernimmt Ideaal keine Haftung. Mit dem Einsenden bestätigt der Absender rechtmäßiger Urheber zu sein.

Trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion kann keine Haftung für die Richtigkeit übernommen werden. Ideaal übernimmt keine Haftung für jegliche Schäden, hervorgehend aus der Befolgung von Artikeln. Der Verlag behält sich das Recht auf Kürzung der eingereichten Artikel vor.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der jeweiligen Verfasser wieder, nicht zwangsläufig auch die der Redaktion bzw. des Verlags.

Nachdruck aller Beiträge, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Verlags möglich.

Der Rechtsweg ist bei Verlosungen/Preisausschreiben grundsätzlich ausgeschlossen.

Vertrieb/Verteilung:
Erfolgt durch die Deutsche Post in die Gemeindehaushalte.

Anzeigen
Es gilt die Anzeigenpreisliste No. 11

Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheber-/Nutzungsrecht. Eine Verwendung in anderen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags erlaubt.

Mediaberatung für alle Ausgaben:
Sandra Kilian, Tel.: 0531 2200123
E-Mail: s.kilian@oker11.de

Druck
Druckzentrum Braunschweig GmbH
Christian-Pommer-Straße 45
38112 Braunschweig

Herzliche Glückwünsche

80. Geburtstag
7. September
Margrit Leschinski, Hordorf
10. September
Herbert Kucharski, Weddel
17. September
Monika Horn, Weddel
19. September
Heinz Nettelenbusch, Cremlingen
21. September
Rolf Mette, Cremlingen
22. September
Heinke Große, Weddel
28. September
Vera Aust, Gardessen

90. Geburtstag
1. September
Rosemarie Honisch, Cremlingen
19. September
Anneliese Kleinert, Destedt

Goldene Hochzeit
14. September
Marita und Peter Gonser, Destedt
15. September
Anna und Romuald Awdziejewicz, Cremlingen

Diamantene Hochzeit
27. September
Jutta und Hans-Dieter Holländer, Weddel

Eiserne Hochzeit
18. September
Helga und Dieter Schroetter, Hordorf

www.rundschau.news

AUS DEM RATHAUS

Servicestation für Fahrräder

HEMKENRODE Freibad am Elm



Nils Klein-Hessling (Gemeinde Cremlingen) an der Fahrradstation am Freibad Hemkenrode

Einen besonderen Service bietet die Gemeinde Cremlingen Radfahrern am Freibad am Elm in Hemkenrode. Dort wurde kürzlich eine Servicestation installiert, die es mit Luftpumpe und verschiedenen Werkzeugen möglich macht, Fahrräder direkt vor Ort zu reparieren. „Das Fahrrad dient als wichtiger Baustein in der Verkehrswende und fördert die Gesundheit“, sagt Nils Klein-Hessling, bei der Gemeinde als Nachfolger vom Magdalena Zimmermann für Klimaschutz und Radverkehr zuständig. Insgesamt

80 Stellplätze, 40 Bügel für je zwei Fahrräder, stehen jetzt am Freibad in Hemkenrode zur Verfügung. Die Servicestation wurde nach den Empfehlungen der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV) angeschafft. Sie ist über die „Zukunft-Umwelt-Gesellschaft (ZUG)“ gGmbH zu 50 Prozent durch Bundesmittel gefördert. Die Maßnahme ist Teil der Umsetzung des im Mai beschlossenen Radverkehrskonzeptes der Gemeinde.

Gemeinde sucht neuen Pächter

GARDESSEN Dorfgemeinschaftshaus



Die gastronomische Bewirtschaftung für das Dorfgemeinschaftshaus in Gardessen ist ab 1. Januar 2024 neu zu verpachten. Das Pachtobjekt befindet sich im Dorfgemeinschaftshaus Gardessen. Daneben ist noch ein kleiner und ein großer Dorfgemeinschaftsraum vorhanden, der vom Pächter bei Bedarf (z.B. bei größeren Privatfeiern) gegen Entgelt mit genutzt werden kann. Das Dorfgemeinschaftshaus wird regelmäßig von Vereinen genutzt. Erfahrungen im Gastronomie-gewerbe sind von Vorteil. Interessierte Bewerber/innen richten Ihre Bewerbung bitte bis zum 29. September schriftlich an die Gemeinde Cremlingen, Ostdeutsche Straße 22, 38162 Cremlingen oder per Mail an Mueller@cremlingen.de. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Mueller (Telefon 05306 802 302) in der Gemeindeverwaltung gern zur Verfügung.

Fliesen & Design

Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten

- Fliesenverlegen
- Sanierung
- Silikonfugen
- Balkon/Terrassenfliesen

Wittkampsring 11, Gifhorn
Telefon: 0531 122 88 21
05371 9376832
Fax: 05371 8397594
fliesenunddesign@gmx.de



25-jähriges Dienstjubiläum

HORDORF Überraschungsparty

Eine Überraschungsparty gab es kürzlich in der Kita Einstein in Hordorf. Viele Freunde, ehemalige Kindergartenkinder und Kollegen trafen sich im bunt geschmückten Kita-Raum, um das 25-jährige Dienstjubiläum von Ines Bobbe zu feiern. Neben vielen Gratulationen, unter anderem von Bürgermeister Detlef Kaatz, gab es für die beliebte Kita-Leiterin von Kindern und Mitarbeiterinnen gesungene Lieder und ein Buffet mit Jubiläumstorte.

Mediterranes Flair für Ihr Zuhause:

Terrassendächer und Kaltwintergärten - das ganze Jahr Urlaubsstimmung!

Neu bei Nelson Park: Solar-Terrassendächer

Sommeraktion: 12 % Rabatt auf Terrassendächer und Kaltwintergärten

Nelson Park Terrassendächer
Servicebüro Sickte
38173 Sickte, Vogelherd 10
0 53 05 / 2 02 10 65 - www.nelsonpark-td.de

Die Gemeinde Cremlingen trauert um

Reinhold Grunert

Der Verstorbene war von 1991 bis 2001 Mitglied im Ortsrat Klein Schöppenstedt. Reinhold Grunert setzte sich in vorbildlicher Weise für die Ortschaft Klein Schöppenstedt ein. Dafür gebührt ihm Dank und Anerkennung.

Die Gemeinde Cremlingen wird dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Gemeinde Cremlingen Detlef Kaatz Bürgermeister	Ortschaft Klein Schöppenstedt Britta Röper Ortsbürgermeisterin
---	---

Die Gemeinde Cremlingen trauert um

Michael Ullmer

Der gebürtige Abbenroder verstarb am 7. August nach kurzer, schwerer Krankheit. Ullmer war bis zu seinem Ruhestand Polizist und ein überzeugter Ehrenamtler. Er war maßgeblich dafür verantwortlich, dass 1976 die Jugendfeuerwehr Abbenrode gegründet wurde und war ihr Gründungsleiter. Für viele Jahre war er Gemeindejugendfeuerwehrwart. In dieser Funktion wurde er Mitinitiator des seit 1978 stattfindenden Zeltlagers im Freibad am Elm in Hemkenrode. Als Kreisjugendfeuerwehrwart baute er den Kontakt mit Wresnia, der polnischen Partnerstadt des Landkreises Wolfenbüttel auf. Mehr als 50 Jahre war er überzeugter Feuerwehrmann, zuletzt im Rang eines Brandmeisters. Michael Ullmer war darüber hinaus leidenschaftlicher Kamevalist und 44 Jahre Vorsitzender und Präsident der von ihm mitgegründeten „Fastnachtgesellschaft Abbenrode am Elm vom 1979“. Auch hier engagierte er sich vorbildlich und sorgte für ein gutes kamevalistisches Miteinander der Vereine in der Gemeinde Cremlingen und weit darüber hinaus. Für sein vorbildliches Wirken im Dienste der Allgemeinheit und die Ortschaft Abbenrode gebührt ihm Dank und Anerkennung.

Die Gemeinde Cremlingen wird Michael Ullmer ein ehrendes Andenken bewahren.

Gemeinde Cremlingen Detlef Kaatz Bürgermeister	Ortschaft Abbenrode Wolfgang Oltmanns Ortsbürgermeister	Freiwillige Feuerwehr Cremlingen Marcus Peters Gemeindebrandmeister
---	--	--

Gemeinde Cremlingen

Die Einheitsgemeinde Cremlingen (13325 Einwohnerinnen und Einwohner) sucht Mitarbeitende (m/w/d) für folgende Bereiche

- Landschaftsgärtner
- Betreuungskräfte Grundschulen
- Hausmeister
- Aufsichtskräfte/ Rettungsschwimmer
- Fachangestellte für Bäderbetriebe
- Erzieher und weitere pädagogische Fachkräfte

Die Stellenausschreibungen mit Informationen zu den Stellen, den Anforderungen und den Bewerbungsfristen finden Sie im Internet unter <https://www.cremlingen.de/jobs>

Die Gemeinde Cremlingen trauert um

Gisela Wolke

Die Verstorbene war von 1964 bis 1969 in der damaligen Gemeinde Schandelah Stenotypistin und vertretungsweise im Pass- und Meldeamt. Nach Übergang der Gemeinde in die Samtgemeinde Destedt am 1. Januar 1970 war Gisela Wolke dort bis zum 28. Februar 1974 im Pass- und Meldeamt tätig. Mit Gründung der Einheitsgemeinde Cremlingen am 1. März 1974 wurde sie bis zu ihrem Renteneintritt im Juli 1997 ebenfalls im Pass- und Meldeamt eingesetzt.

Die Gemeinde Cremlingen wird der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Gemeinde Cremlingen Detlef Kaatz Bürgermeister	Gemeinde Cremlingen Daniela Buchhorn Personalsachverständige
---	---

Kirchentermine evangelisch

Abbenrode			
17. September	9:00	Gottesdienst zum Frauen-sonntag	Kirche Abbenrode
Cremlingen			
2. September	10:00	Kinderkirche	St. Michael Cremlingen
3. September		kein Gottesdienst	Cremlingen
6. September	19:00-21:00	offener Frauentreff Cremlingen - Lesung des Krimiautors Uwe Brackmann aus Mönchenvahlberg	Pfarrhaus Cremlingen
10. September	9:30	Gottesdienst Morgenandacht in Kl. Schöppenstedt	Kirche Kl. Schöppenstedt
12. September	17:00	Konfirmandenunterricht	Pfarrhaus Cremlingen
17. September	10:45	Gottesdienst	St. Michael Cremlingen
26. September	17:00	Konfirmandenunterricht	Pfarrhaus Cremlingen
25.-30. September		Kleidersammlung Dt. Kleiderstiftung „Spangenberg,„	An den bekannten Sammelstellen
1. Oktober	10:00	Erntedankgottesdienst mit Taufe und Kirchenkaffee	St. Michael Cremlingen
Destedt			
3. September	10:30	Gottesdienst	Kirche Destedt
7. September	17:00	KU	Gemeindehaus Destedt
10. September	10:30	Gottesdienst mit Taufe	Kirche Destedt
10. September	17:00	Konzert Barbara und Geza Gal	Kirche Destedt
17. September	10:30	Gottesdienst mit Frauen-sonntag	Kirche Destedt
23. September	17:00	Familienkonzert „Disney in Concert,„	Kirche Destedt
Gardessen			
2. September	9:30	Gottesdienst	St. Martin Gardessen
14. September	9:30	Gottesdienst mit Abend-mahl	St. Martin Gardessen
16. September	6:00	Ostergottesdienst anschl. Frühstück	St. Martin Gardessen
30. September	9:30	Gottesdienst	St. Martin Gardessen
Hemkenrode			
3. September	9:00	Gottesdienst	Kirche Hemkenrode
24. September	18:00	Gottesdienst zum Monats-schluss	Kirche Hemkenrode
Klein Schöppenstedt			
2. September	10:00	Kinderkirche	St. Michael Cremlingen
6. September	19:00	offener Frauentreff Cremlingen - Lesung des Krimiautors Uwe Brackmann aus Mönchenvahlberg	Pfarrhaus Cremlingen
10. September	9:30	Gottesdienst Morgenandacht in Kl. Schöppenstedt	Klein Schöppenstedt
12. September	17:00	Konfirmandenunterricht	Pfarrhaus Cremlingen
24. September	9:30	Gottesdienst	Klein Schöppenstedt
26. September	17:00	Konfirmandenunterricht	Pfarrhaus Cremlingen
25.-30. September		Kleidersammlung Dt. Kleiderstiftung „Spangenberg,„	An den bekannten Sammelstellen
7. Oktober	10:00	Kinderkirche	St. Michael Cremlingen
8. Oktober	10:00	Erntedankfest - musikalischer Gottesdienst mit Kirchenkaffee	Klein Schöppenstedt
Schandelah			
2. September	11:00 12:00	1. GD Taufgottesdienst 2. GD Taufgottesdienst	St. Georg Schandelah
9. September	13:00	Gottesdienst mit Trauung	St. Georg Schandelah
10. September	10:45	Familien GD (Bitte melden Sie sich unter schandelah.godi@lk-bs.de an)	St. Georg Schandelah
10. September	17:00	Einführung Pfarrer Jonas Stark	St. Georg Schandelah
24. September	10:45	Erntedankgottesdienst	St. Georg Schandelah
Gardessen			
3. September	9:30	Gottesdienst	St. Martin Gardessen
17. September	9:30	Gottesdienst	St. Martin Gardessen
Hordorf			
3. September	9:30	Lektor M. Grella	St. Maria
10. September	9:30	kein Gottesdienst	St. Maria
17. September	9:30	Pfarrer Voges	St. Maria
24. September	9:30	Pfarrer Neumeier	St. Maria
Wendhausen			
3. September	10:45	Lektor M. Grella	St. Dionysius-Areopagita
10. September	10:45	Gestaltung durch die Jugend	St. Dionysius-Areopagita
17. September	10:45	Pfarrer Voges	St. Dionysius-Areopagita
24. September	10:45	Pfarrer Neumeier	St. Dionysius-Areopagita
1. Oktober	10:45	Erntedank - nur Wendhausen - Pfarrer Voges	St. Dionysius-Areopagita



Kirchentermine katholisch

Weddel			
2. September	18:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
10. September	17:30 18:00	Hl. Messe mit Kirchenkaffee	St. Bonifatius, Weddel
14. September	17:30 18:00	Andacht Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel St. Bonifatius, Weddel
16. September	18:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
24. September	10:00	Hl. Messe mit Kirchenkaffee	St. Bonifatius, Weddel
28. September	17:30 18:00	Andacht Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel St. Bonifatius, Weddel
30. September	18:00	Hl. Messe	St. Bonifatius, Weddel
Veltheim			
3. September	10:00	Hl. Messe mit Kirchenkaffee	Heiligen Kreuz Veltheim
7. September	17:30 18:00	Andacht Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
9. September	18:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
12. September	15:30	Seniorennachmittag	Heiligen Kreuz Veltheim
17. September	10:00	Hl. Messe mit Kirchenkaffee	Heiligen Kreuz Veltheim
21. September	17:30 18:00	Andacht Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim
23. September	18:00	Hl. Messe	Heiligen Kreuz Veltheim

Hundeschwimmen

HEMKENRODE Am 23. September im Freibad am Elm



Foto: privat

Auch in diesem Jahr findet es wieder statt: das Hundeschwimmen im Freibad am Elm in Hemkenrode. Am Samstag, den 23. September öffnet das Freibad von 10 bis 16 Uhr, damit sich die Vierbeiner mit oder ohne ihre Zweibeiner im Wasser austoben können, bevor das Bad in die lange Winterpause geht. Für die Hunde gibt es vor allem viel Spaß und Bewegung, für ihre Begleitpersonen zusätzlich noch

Kaffee und Kuchen. Zur Sicherheit aller müssen die Hunde gesund und geimpft sein, bitte Impfpass mitbringen. Nach einer eher durchwachsenen Saison freuen wir uns alle auf einen schönen Abschluss mit vielen netten Menschen und freundlichen Hunden. Der Eintritt ist frei, Spenden sind aber natürlich willkommen.

Ulrike Siemens

Wir sind sehr traurig,
dass du nicht mehr bei uns bist,
und doch müssen wir froh sein,
dass dein Leiden zu Ende ist.

In Liebe nehmen wir Abschied
von unserem lieben Vater,
Schwieger Vater und Opa

Matthias Krüger
Ute Krüger
Frank, Fritz, Theo Köber und
Noah Riesterer
im Namen aller Angehörigen

Jens Krüger
*19.03.1942 †28.07.2023

www.Blühende-Gärten.de

Gestaltung
Ausführung
Gartenteiche

Antje Tiedt
Am Walde 1
38173 Veltheim
Tel. 05305/202782

Es summt und brummt im Staudengarten

60. Geburtstag

WEDDEL Sportschützen gratulierten Iris Tofahrn



von links: 2. Vorsitzender Detlef Walther, Jugendleiterin Katrin Langenkämper, Iris Tofahrn und Vorsitzender Rene Langenkämper
Bild: Verein

Der Vorstand des Schützen-Sport-Vereins Weddel besuchte anlässlich ihres 60. Geburtstages die Damenleiterin des Vereins Iris Tofahrn und über-

brachte ihr die Grüße aller Mitglieder. Die Vereins-Armbanduhr und ein Blumenstrauß wurden ihr überreicht.
H.Kassel

Einladung zum Herbstfest

CREMLINGEN 23. September - CDU Ortsverband

Der CDU Ortsverband Cremlingen lädt ein zum Herbstfest in Cremlingen am Samstag, den 23. September ab 17 Uhr auf dem Hof Weber, Im Dorfe 3 in Cremlingen.

Im Ausschank gibt es alkoholfreie Getränke und Bier. Zum Essen bieten wir einen leckeren Braten an. Der Preis für das Essen beträgt 13 Euro pro Person zuzüglich Getränke. Während des Abends werden Sie kurzweilig musikalisch unterhalten. Sie brauchen nur gute Laune und herbstfeste Kleidung mitzubringen.

Eine kurze Anmeldung bis zum 18. September erleichtert unsere Essensplanung:

Volker Brandt: 05306 970168 oder vbin.brandt@t-online.de, Jörg Weber: 05306 713 oder jok.weber@t-online.de, Elke Sprötge: 05306 2847 oder 42amelm@gmx.de.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an einem geselligen Abend. Auch kurzentschlossene Gäste sind herzlich willkommen!

Volker Brandt

Mitmachen erwünscht

HÖTZUM Tag der offenen Tür beim Sportverein

Am Samstag, 16. September öffnen alle Abteilungen des Hötzumer Sportvereins ihre Pforten und präsentieren sich ab 14 Uhr mit einem bunten Programm. Unter anderem soll ein Schnuppertraining auf der Tennisanlage, sowie ein Fußballtraining für Mädchen und Frauen auf dem Sportplatz stattfinden. Die Gymnastikabteilung wird sich mit einem Zirkeltraining, bei dem viele Sportgeräte und mögliche Übungen gezeigt werden, vorstellen und lädt auch gleich zum Mitmachen ein. „Alle Gäste, die sich mal ausprobieren möchten, bitten wir sich Sportschuhe und ein passendes Outfit mitzubringen“, betont der zweite Vorsitzende und Pressesprecher Michael Schwarz und ergänzt, dass natürlich auch beim Fußballtraining und auf

dem Tennisplatz das Mitmachen erwünscht sei. „Machen ist besser als nur ansehen“, so Schwarz. „Für unsere kleinen Gäste wird es eine Hüpfburg und viele weitere Spielstationen auf und neben den Sportplatz geben.“

Ab 14:30 Uhr bietet der Sportverein Kaffee und Kuchen, ab 16:30 Uhr Grillgut sowie ein kleines Salatbuffet an. „Kaltgetränke werden zu humanen Preisen im Angebot sein“, so Michael Schwarz. Weiter ist eine Fotogalerie im Sportheim geplant. Dazu möchten wir alle Bürger:innen bitten, uns Bilder, Urkunden oder Unterlagen zur Verfügung zu stellen. Hierfür ist ihr Ansprechpartner Michael Schwarz, Telefon: 0163 3977893 oder 05305 518.

Michael Schwarz

Familie Quast

individuell
kompetent
einfühlsam

Helmstedter Str. 159
Braunschweig
0531 / 707 28 77

Am Schölkegraben 1
Salzgitter
05341 / 30 130 80

www.memoris.de

"Wir können unseren Ruhestand genießen.
Wir haben vorgesorgt! Sie auch?"

Filmspaß für die ganze Familie

HEMKENRODE Zwei Tage Open-Air-Kino im Freibad am Elm



Die Wiese des Freibades hinter dem neuen Feuerwehrgerätehaus in Hemkenrode bietet sich förmlich an, um dort Kino unter freiem Himmel stattfinden zu lassen. Dies dachten sich Anfang des Jahres einige Mitglieder der Feuerwehr Hemkenrode. Gesagt getan - nach kurzer Suche wurde ein Kinobetreiber gefunden, die Planungen konnten starten. Mit der Torkler & Pape Filmtheaterbetriebe oHG aus Helmstedt wurden

immer mit einem Auge auf dem aktuellen Wetterbericht. Aber der Wettergott war der Sache wohl gesonnen. Sowohl beim Start am Freitagabend als auch am Samstag konnten die Besucher die Veranstaltung genießen, ohne nass zu werden. „Alles in allem ein guter Start für den ersten Versuch, im Freibad einen Kinoabend zu etablieren“, so Ortsbrandmeister Tobias Breske. „Schauen wir, ob wir auch im nächsten Jahr einen Termin finden, die Veranstaltung nochmal auf die Beine zu stellen.“ Den Auftakt am Freitag machte der Film „Minions – Auf der Suche nach dem Mini-Boss“. Die DLRG Hemkenrode bot dazu vor dem Filmstart noch eine Bastelstunde für die kleineren Besucher an, in der jede seine eigene Minionskopfbedeckung basteln konnte. Weiter ging es am Samstag mit dem Film „Beckenrand-Sheriff“. „Die rund 100 Besucher an jedem Abend, die dabei sein wollten, trotz des unbeständigen Wetters, zeigen, dass ein grundsätzliches Interesse besteht“, so der stellvertretende Ortsbrandmeister Jan Sprenger. „Wir haben Lust, es auch im nächsten Jahr wieder stattfinden zu lassen, vielleicht dann auch bei beständigerem Wetter.“

Tobias Breske

„Música Latina“ SCHANDELAH Kulturverein besteht seit 45 Jahren

Anlässlich seines 45. Jubiläumjahres bietet der Kulturverein Schandelah am Samstag, dem 9. September einen musikalischen Leckerbissen für alle Musik- und Tanzbegeisterten, die ihre Freude an „Música Latina“ aus Kuba, Kolumbien und der Dominikanischen Republik haben. Die Band ¡OYE! – („HÖRT!“) besteht aus zwölf Braunschweiger Musikern und Musikerinnen, die aus Kuba, Mexiko, Spanien und Deutschland kommen. Bei Live-Auftritten sorgen sie mit „Música Latina“, also Salsa, Son, Merengue, Cumbia und Bachata für gute Laune und volle Tanzflächen. Der Kulturverein Schandelah lädt Sie ein, ¡OYE! live zu erleben. Mit Gesang, Piano, Bass, Gitarre, Percussion und Bläsern bringen sie in authentischen Arrangements das Lebensgefühl Lateinamerikas auf die Bühne. Die Veranstaltung findet im „Specht“ (Kleiberg 14) statt. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass ab 17 Uhr. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei, es wird lediglich um eine Spende gebeten.

Monika Bräuer

Beachvolleyball-Turnier

SCHANDELAH Am 17. September



Foto: privat

Am Sonntag, den 17. September um 11 Uhr lädt der MTV Schandelah-Gardessen wieder zum beliebten Beachvolleyball-Turnier für Jedermann/-frau ein. Gespielt wird vier gegen vier, es muss mindestens eine Frau dabei sein, um das Spiel ein wenig fairer zu gestalten. Meldungen bis zum 10. September bitten an: Hwolters51@t-online.de. Aufgelockert wird das Turnier durch die Kindertanzgruppen des MTV Schandelah-Gardessen und auch für das leibliche Wohl wird wieder gesorgt.

Klaus Korbach

Folge des Klimawandels

VELTHEIM/OHE Amphibien wandern immer früher



Mitglieder der Veltheimer Amphibienschutzgruppe trafen sich zur Auswertung der diesjährigen Wandersaison im Veltheimer „Lindenhof“. Zu einer Besprechung trafen sich die Mitglieder der Veltheimer Amphibienschutzgruppe im Veltheimer „Lindenhof“. Seit 38 Jahren setzen sich die 16 Naturschützer:innen für den Erhalt von Kröten, Fröschen und Molchen auf der Straße zwischen Klein Veltheim und Schulenrode ein. Seit 1991 darf die Straße für die Wanderung der Tiere im Frühjahr gesperrt werden, damit sie gefahrlos die Straße zu ihrem Laichgewässer überqueren können. Auf der Tagesordnung des Treffens stand ein Rückblick auf die Laubfroschbeobachtung in Riddagshausen und die diesjährige Wandersaison, die bereits am 17. Februar begann. Normalerweise wanderten die Amphibien früher im Durchschnitt ab Mitte März. „Durch den Klimawandel

werden die Winter immer milder und die Amphibien beginnen ihre Wanderung im Durchschnitt 14 Tage früher“, so Heinz Künne. Seit 38 Jahren wird in der Gruppe genau Statistik geführt. Da die Straße erst ab 19 Uhr gesperrt wird, die Tiere aber schon bei Einbruch der Dunkelheit mit ihrer Wanderung beginnen, wurden 55 Tiere überfahren. „Die Straße sollte zukünftig schon ab 18 Uhr gesperrt werden“, war sich die Gruppe einig. Da einige neue Mitglieder zur Gruppe gefunden haben, wird im Herbst eine Exkursion zu den verschiedenen Laichgewässern in der Ohe stattfinden – mit gemütlichem Ausklang.

Diethelm Krause-Hotopp

Auf der Suche nach Fossilien

SCHANDELAH Aktionstag im Geopunkt Jurameer



Am Sonntag, den 17. September findet bereits zum neunten Mal in Folge der „Tag des Geotops“, eine Veranstaltung des Staatlichen Naturhistorischen Museums Braunschweig, der Dr. Scheller Stiftung und des Geopark Harz . Braunschweiger Land . Ostfalen, im Geopunkt Jurameer Schandelah statt. Von 10 bis 16 Uhr öffnet das Grabungsteam des Staatlichen Naturhistorischen Museums in Braunschweig die Porten der seit 2014 betriebenen paläontologischen Grabung im Geopunkt Jurameer Schandelah. In den Tonsteinen des knapp 180 Millionen Jahre alten Posidonien-schiefers, der hier oberflächennah ansteht, wurden in den vergangenen Jahren bedeutsame Fossilfunde gemacht. Hierzu gehören Knochen von Plesiosauriern, Krokodilen, Flugsauriern und mehrere ganze Skelette von Ichthyosauriern und Fischen, die das Meer im Unteren Jura besiedelten.

Der „Naturpfad Wohld“ und das „In-fohaus Feldstall“ laden dazu ein, mehr über die Besonderheiten dieses speziellen Ortes zu erfahren (mit neuen Infotafeln und Gelegenheit zum Waldbaden). Alle kleinen und großen Besucher dürfen auf den Halden im Umfeld der eigentlichen Grabung selbst nach Fossilien suchen und haben die Gelegenheit, dem Grabungsteam bei der Arbeit zuzusehen und Fragen zu stellen. Für das leibliche Wohl vor Ort sorgt wie in den vergangenen Jahren die Feuerwehr Schandelah. Für den kostenlosen Besuch am Aktionstag sind festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung angeraten, bei Bedarf auch Werkzeug (kleiner Hammer, Meißel) für die eigene Fossilien-suche auf der Halde. Da die Parkplätze begrenzt sind, wird die Anreise mit dem Fahrrad oder der Bahn empfohlen. Der

Matthias Trenkle

„Jasi“ Fejzic coachte beim TSV

DESTEDT Kostüm Leo jetzt beim BTSV

Von Thomas Schnelle die Kids in den kommenden Wochen darum, das eine oder andere Gelernte umzusetzen. Wir werden bei Gelegenheit nachfrage, ob der TSV Destedt von der Fußball-Schule tatsächlich profitiert hat. An einer Stelle hat der rührige Verein aber klar verloren. Den Leo nämlich. Den hatte die Wagenbaugruppe Taake vor Jahren nachgebaut und beim großen Umzug in Destedt war er dann unterwegs. Also, Michel Taake im Leo-Kostüm natürlich. Jetzt aber durfte das Kostüm dort hin, wo es im Grunde zu Hause – an der Hamburger Straße in Braunschweig. Dort findet das Kostüm einen neuen Platz und Einsatzzweck. Womit der Michel Taake jetzt unterwegs ist, das konnten wir noch nicht recherchieren. Aber wir bleiben dran, versprochen.

Dieter Kalus, Astrid Schwarz und Jasmin Fejzic beim Abschlusstreffen.





(05 31) 36 99 4
Hordorfer Straße 118
38104 Braunschweig - Schapen
Wittenbergstraße 5
38124 Braunschweig - Heidberg
Ackerweg 1e
38108 Braunschweig-Hondelage
Schöninger Straße 17
38173 Sickinge
www.oppermann-bestattungen.de

OPPERMANN
Bestattungen



Bauklempnerei
Naturschieferarbeiten
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Dachdeckerei
Nicolas Rohrbeck

38154 Königslutter - Bahnhofstraße 7
Tel. 0 53 53 / 5 87 31 11 Mobil 0175 / 44 86 020
info@dachdeckerei-rohrbeck.de
www.dachdeckerei-rohrbeck.de



RecyclingPark
Harz GmbH

Recycling-Park Cremlingen
Im Moorbüsche 93
38162 Cremlingen
Tel.: 0 53 06 / 99 06 345

Öffnungszeiten
Mo-Fr 7:00-17:00 Uhr
Sa (März-Nov.) 7:00-12:00 Uhr

Verkauf

Sand · Kies · Splitt
Recyclingbaustoffe
Kompost · Mulch
Harzer Erden

transport

www.recyclingpark.de

Reise nach Enzklösterle

WEDDEL Seniorenkreis besuchte den Schwarzwald



Die alljährliche Mehrtagesfahrt führte uns dies Jahr nach Enzklösterle in den Schwarzwald. Bei angenehmen 17 Grad startete die Gruppe am Morgen des 13. August mit 25 Personen. Über verschiedene Autobahnen ging es gen Süden. Nur die große Umleitung bei Mannheim war ärgerlich, aber unser Busfahrer Helge meisterte alle Unbill der Straße sehr gut und brachte uns sicher zum Hotel Waldhornpost und auch überall da hin, so wie es im Reiseplan stand.

Der kleine Schwarzwaldort empfing uns mit Sonne und Temperaturen von 29 Grad. Die Zimmer waren ungewöhnlich groß, ordentlich und praktisch eingerichtet. Der Scharm der achtziger Jahre war dem Haus anzusehen. Nach dem Abendessen folgte ein Verdauungsspaziergang und lockeres „Klönen“ vor dem Hotel.

Ausflug Bad Herrenalb

Nach einer gewittrigen Nacht traf man sich zum Frühstück, welches etwas anders organisiert war als man es gewohnt ist. Der Vormittag war zur freien Verfügung und einige ließen sich

auf einen längeren Spaziergang ein, der bei voller Sonne im schattigen Kurpark am Kneipp-Becken endete. Um 12 Uhr war die Abfahrt nach Bad Herrenalb. Ein kurzes Kennenlernen des Ortes und ein großes Eis bei, dann ging es schon weiter zum Schwarzenbach-Stausee wo es etwas kühler war. Hier hatte man genug Zeit um über die Staumauer zu gehen.

Im Hotel zurück und nach dem Abendessen setzten sich viele der Gruppe vor das Hotel mit einem Getränk unter den „Schauer“ bis es dunkel wurde.

Schwarzwaldrundfahrt

Am Dienstag, den 15. August, stand die Schwarzwaldrundfahrt mit Reiseleitung an. Das erste Ziel war Wolfach. In der Dorothen-Glashütte war die Gruppe zur Führung angemeldet. Leider ohne Vorführung, da alle Öfen aus technischen Gründen abgeschaltet waren. Einige schöne Schaustücke gab es in der Verkaufsausstellung zu sehen und auch zu erwerben. Weiter ging die Fahrt über die Schwarzwald-Hochstraße, und der Reiseleiter

brachte uns „Land und Leute“ näher und zu einem beliebten Ausflugsziel, dem Mummelsee. Hier gab es Kaffee und Kuchen am Bus und Freizeit, auch um Mitbringsel zu erwerben oder den Treibbootfahrern zuzusehen. Auf der Rückfahrt sah man dort oben auch eine weitläufige Heidelandschaft.

Besuch Stuttgarts

Am folgenden Tag war Stuttgart angesagt. Die Stadtführerin lotste den Bus zuerst auf die nördliche Anhöhe, eine bevorzugte Wohngegend und weiter auf die südliche Anhöhe, wo auch die „Regierungsvilla“ des badenwürttembergischen Ministerpräsidenten ist. Am nahegelegenen Aussichtspunkt hatte man einen schönen Blick über die Stadt die in einem Tal liegt. Nachdem wir auch den Sendeturm gesehen hatten, brachte uns der Bus wieder in die Innenstadt wo sich die Stadtführerin in der sehenswerten Markthalle verabschiedete. Die Freizeit danach verbrachte jeder wie er wollte. Zurück im Hotel und nach dem Abendessen, das immer schmackhaft und übersichtlich war, saß man wie je-

den Abend unter dem „Schauer“ mit einem guten Glas Wein.

Führung in Calw und Hirsau

Den letzten vollen Urlaubstag verbrachte die Gruppe in Calw. Ein wirklich hübsches Fachwerkstädtchen das mit dem Gästeführer Kurt bei starker Wärme, in kleinen Etappen und etwas langatmig durchschritten wurde. Die Mittagspause fand im Schatten statt, bevor es weiter ging nach Hirsau zur Klosterführung. Auch hier erwartete uns der Gästeführer Kurt. Sein großes Wissen der Geschichte über das Kloster konnte er nur kurze Zeit weitergeben, denn es wurde immer dunkler und der Donner grollte. Die Führung wurde abgebrochen und bis auf vier Personen erreichten alle noch trocken den Bus. Dann brach das Unwetter mit Hagel über uns herein. Auch der letzte Abend endete mit einem Getränk unter dem „Schauer“. Am Freitag war schon früh die Abreise. Alles verlief ruhig und gut. Zufrieden und mit vielen Eindrücken beladen erreichte die Gruppe ihren Heimatort Weddel.

Silvia Simon

Frühstück im Freibad

HEMKENRODE Voller Erfolg bei gutem Wetter



Frühstücksgäste im Freibad am Elm

Foto: Diethelm Krause-Hotopp

Auch die neunte Auflage des Bade-Frühstücks war wieder ein voller Erfolg. Glücklicherweise spielte auch das Wetter mit, so dass sich die Frühstücksgäste bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen entspannt den Gesprächen und den mitgebrachten Leckereien widmen konnten.

DLRG und Freundeskreis Freibad am Elm hatten Tische und Bänke aufgestellt, den Rest erledigten die Teilnehmenden. Mehr als 30 Personen aus Hemkenrode, Destedt, Abbenrode, Cremlingen, Hordorf und sogar Braunschweig waren der Einladung gefolgt und mit prall gefüllten Körben voller Köstlichkeiten am Sonntagvor-

mittag ins Freibad nach Hemkenrode gekommen. Erfreulicherweise war auch Gemeindegemeinderat Kaatz unter den Frühstücksgästen. Das zeigt ein weiteres Mal die Wertschätzung, die dem Freibad auch von Seiten der Gemeinde entgegengebracht wird.

Natürlich wurde der Vormittag auch zum Baden genutzt und für einen Rundgang über das Gelände.

Am Ende waren sich alle einig, dass man sich glücklich schätzen kann, mit dem Freibad am Elm einen wahren Schatz für die ganze Gemeinde zu haben.

Ulrike Siemens

Indische Klänge

WEDDEL Kulturverein BraWo Marathi Mandal



Am 5. August hat der indische Kulturverein BraWo Marathi Mandal e.V. um 18 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus in Weddel einen musikalischen Abend veranstaltet. Es wurden hauptsächlich indische klassische Stücke sowie Stücke der verwandten Musik des Gazal-/Sufigesangs präsentiert. Das ganze Programm wurde von Frau Smita Ponshe und Frau Shraddha Kulkarni moderiert. Es waren etwa 45 Personen anwesend. Die gesamte

Veranstaltung kam bei den Zuschauern sehr gut an, sodass am Ende auch jeder, der musikalisch involviert war, mit einem Dankpreis ausgezeichnet wurde.

Nach dem musikalischen Teil, insgesamt von 18 bis 21 Uhr, wurde zum Schluss auch das Abendessen organisiert. Alle Gerichte waren traditionelle hausgemachte indische Speisen, die als Buffet serviert wurden.

Amol Bhagwat

Kaffee-Zeit

SCHANDELAH Austausch der Geneationen

Ist es nicht schön, wenn alle Generationen einmal zusammenkommen und sich austauschen können? Wer hat was erlebt? Wie war es damals und was beschäftigt uns heute?

Am 27. September laden Kulturverein und Kirchengemeinde Schandelah zur gemeinsamen Kaffee-Zeit ein. Von 15 bis 17 Uhr steht das Gemeindehaus an der Kirche zu einem fröhlichen Kaffee-Nachmittag für jede Generation offen. Bei selbst gebackenen Kuchen und

Keks, Kaffee, Kakao und Tee kann nach Herzenslust geklönt oder mit den Kindern gespielt werden.

Wir freuen uns auf Sie/Euch. Weitere Termine sind der 1. November und der 6. Dezember.

Im Namen des Kulturvereins und der Kirchengemeinde

E. Halbach



stehend: Sabine Imroth und Evi Halbach (Kirchengemeinde)
sitzend: Christel Ende und Henning Ohlendorf (Kulturverein)

GBG BESTATTUNGEN

„Wir treffen die richtigen
Töne, wo anderen
die Worte fehlen.“

Ruhfäutchenplatz 3
Tel.: 0531 / 60033
www.gbg-braunschweig.de

Ihr Malereibetrieb

A. Horenburger

38162 Cremlingen

0171 5209741

horenburgera@aol.com

WEG IST schauinsland reisen 
DU KANNST DICH NICHT ENTSCHEIDEN? DAS ZIEL

Malediven · Raa-Atoll · Cora Cora Maldives ***** (Veranstalterkategorie)
7 Tage · Lagoon Villa · Premium All Inclusive
z.B. am 1.12.23 ab Frankfurt · p.P. ab 3.089 €

Dom. Republik · Playa Bavaro · Iberostar Selection Bavaro Suites *****
7 Tage · Juniorsuite · All Inclusive
z.B. am 1.11.23 ab Frankfurt · p.P. ab 1.709 €

Phuket · Mai Khao · D'Varee Mai Khao Beach Resort *****
11 Tage · Doppelzimmer · All Inclusive
z.B. am 6.3.24 ab Hamburg · p.P. ab 2.006 €

BERATUNGSVOLL,
DEIN REISEBÜRO

Reisebüro am Elm
Im Moorbusche 2 · 38162 Cremlingen
05306 572340 · info@reisebuero-am-elm.de
Veranstalter: schauinsland-reisen gmbh Stresemannstraße 80 · 47051 Duisburg

Kunterbunte Katzen

WEDDEL Viertklässler der Erich-Kästner-Schule gestalten Sitzbank



Stolz präsentieren die Viertklässler „ihre“ kunterbunte Bank.



Nach getaner Arbeit: Hilmar Heinicke und Holger Kassel von „Team Weddel“

Voller Stolz präsentierten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a und 4b der Erich-Kästner-Schule kurz vor den Sommerferien ihre selbst gestaltete Bank. Das Motto: kunterbunte Katzen. Ortsbürgermeister Harald Koch und Malte Scheffler nahmen die Bank entgegen und bedankten sich im Namen der Ortschaft bei den kleinen Künstlern.

Noch am selben Tag wurde die Bank von „Team Weddel“ (hier Holger Kassel und Hilmar Heinicke) auf Wunsch der Viertklässler am Spielplatz Rosengarten angebracht. Dort lädt sie ab sofort zum Verweilen ein und kann von allen genutzt und bewundert werden.

Mit der bunten „Katzen“-Bank konnte neben vielen andere erneut eine Sitzbank in der Ortschaft verschönert werden und bekommt so ebenfalls einen ganz individuellen Charme. „Es ist schön, dass sich unsere Grundschule auf diesem Wege verewigt hat. Vielen Dank dafür“, bedankt sich Ortsbürgermeister Harald Koch recht herzlich bei allen beteiligten Schülerinnen und Schülern, den engagierten Lehrerinnen und der Schulleitung Kirsten Korte-Schneider.

Der Ortsrat würde sich freuen, wenn weitere Bänke verschönert würden. Bitte melden Sie sich bei Dr. Harald Waitschat (Telefon: 5649) oder Harald Koch (Telefon: 94000).

Malte Scheffler

„Von Bach bis Sting“

DESTEDT Konzert in der Epiphaniaskirche



Foto: Ehepaar Gal

Am 10. September um 17 Uhr lädt die Kirchengemeinde am Elm zu einem Konzert von Barbara und Geza Gal in die Epiphaniaskirche in Destedt, an der Oberburg 7, Cremlingen ein.

Unter dem Titel „Von Bach bis Sting“ interpretieren Barbara und Geza Gal bekannte Werke aus Klassik, Jazz und Pop. Musikalische Vielfalt gepaart mit großer Spielfreude sind die Merkma-

le dieses Duos. Dabei gilt: Geht nicht, gibt's nicht!

Mit E-Piano, Akkordeon, Trompete, Gesang, Melodion, Didgeridoo und Orgel, von Bachs „Air“ über Jazz-Standards bis zu Stings „Fragile“ wird eine bunte Mischung für ein unterhaltsames, etwa einstündiges Konzert angeboten. Der Eintritt ist frei.

Ulrike Kern

Herzlich willkommen

DESTEDT Ortsrat begrüßte neue Schulleiterin der Grundschule



Die Ortsratsmitglieder - von links: Andreas Hettwer, Thomas Klusmann, Uwe Feder und Diethelm Krause-Hotopp wünschen der neuen Schulleiterin der OGS Destedt, Anke Lösch, einen schönen Schulstart. Foto: Bornschein

Seit dem 1. August leitet Anke Lösch die Destedter Grundschule. Einen Tag vor Schulbeginn wurde sie von Mitgliedern des Destedter Ortsrates in ihrer neuen Wirkungsstätte herzlich begrüßt. Bisher hatte Anke Lösch die Grundschule Dreilinden in Osterode geleitet. Nun freut sie sich auf ihre neue Aufgabe in Destedt.

„Es ist positiv hervorzuheben, dass die Grundschule Destedt nach der Pensionierung des bisherigen Schulleiters zum 31. Juli einen nahtlosen Übergang hat“, lobte Ortsbürgermeister Diethelm Krause-Hotopp das Regionale Landesamt für Schule und Bildung in Braunschweig.

Die Ortsratsmitglieder wünschten der neuen Schulleiterin, allen Schülerinnen und Schülern und den Lehrkräften einen schönen Start in das neue Schuljahr. Der Ortsrat wird sich auch weiterhin für seine Grundschule einsetzen.

Diethelm Krause-Hotopp

„Letzte-Hilfe-Kurse“

WOLFENBÜTTEL Angebot des Hospizvereins

Einen Erste-Hilfe-Kurs kennen vermutlich alle. Es geht um Hilfe in Notfallsituationen. Das ist gut. Viel wahrscheinlicher ist allerdings, am Bett eines sterbenden Menschen zu stehen, aus dem Umfeld der Familie oder dem Freundeskreis. Was dann? Man würde gern etwas tun, sagen, helfen... Doch oft ist man verunsichert, sprachlos, ratlos.

Die meisten Menschen wünschen sich, in ihrer vertrauten Umgebung zu sterben. Die Realität sieht anders aus. Viele Familien fühlen sich dann überfordert. Sie sind ungeübt, unerfahren, unsicher und haben Angst, etwas falsch zu machen. Und so sterben die meisten Menschen im Krankenhaus oder Pflegeheim. Dabei ist kontinuierliche, hilfreiche persönliche Begleitung gerade dann wesentlich. Nicht selten kommen schwer kranke, sterbende Menschen noch in den letzten Tagen oder sogar nur für wenige Stunden ins Krankenhaus. Diese ereignisreiche, oft unruhige Lebensphase könnte angstfreier, angenehmer und einfühlsamer gestaltet werden, wenn Angehörige und Zugehörige mehr über den Ster-

beprozess wüssten.

Hier setzen „Letzte-Hilfe-Kurse“ an. In vier Stunden lernen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, was sie für die ihnen wichtigen und nahestehenden Menschen in der letzten Lebensphase tun können. Unter anderem erfahren sie in praktischen Übungen, wie sie manche Beschwerden ganz einfach lindern können. „Wir möchten vor allem Mut machen und Sicherheit vermitteln“, bringt Beate Schlosser, eine der zertifizierten Kursleiterinnen des Hospizvereins, die Inhalte auf einen Nenner.

Für den nächsten Kurs am Samstag, 9. September, von 10 bis 14 Uhr sind noch Plätze frei. Er findet im Konferenzzentrum des Klinikums in Wolfenbüttel, Neuer Weg 51a, Saal 3 statt. Kostenbeitrag: 15 Euro.

Um verbindliche Anmeldung wird gebeten unter info@hospizverein-wf.de. Wer keinen Mail-Anschluss hat, meldet sich unter Telefon: 05331 900 41 46 (montags bis freitags, 10 bis 12 Uhr).

Ulrike Jürgens

Wenn die Pflege ausfällt

AWO-Pflegenotaufnahme



Senioren & Pflege

Pflegenotaufnahme
www.awo-bs.de

☎ 0800 70 70 117

Wir helfen Ihnen, wenn die Pflege ausfällt. Jederzeit.



Genießen Sie ein Stück deutsche Küche
Tel. 05306 - 2255
gaststaettelueddecke@gmail.com
Bäckerstraße2 • 38162 Cremlingen/ Hordorf



Gaststätte Lüddecke

BLEIBEN SIE

AUFFÄLLIG

Lassen Sie sich von unserem Anzeigen-Profi beraten:

Sandra Kilian
s.kilian@oker11.de
Telefon 0531 2200123

Tag der offenen Tür

am Freitag 8. September 2023
von 10:00 - 19:00 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein zu einem
geselligen Nachmittag
mit Live-Musik und butem Unterhaltungsprogramm

10:00 - 11:00 Uhr
**Balance- und
Krafttraining**
mit unserer Ergotherapeutin

Festsaal

11:00 - 12:00 Uhr
Vortrag durch die
Marktapotheke zum Thema
„Medikamente nicht
verfügbar, was nun?“

Kapelle

15:30 - 17:30 Uhr
Gartenkonzert
mit der bekannten
Entertainerin
Heidi Hedtmann

17:30 - 18:30 Uhr
Vortrag zum Thema
„Menschen mit Demenz
verstehen“
mit Graziano Zampolin

Festsaal



Evangelisches Alten- und Pflegeheim
Am Löbner 56, 38165 Lehre
Tel.: 05308 97010
E-Mail: info@aph-wartburg.de

- Hausrallye
- Kinderkarussell
- Küchenbesichtigung
- Ausstellung Sanitätshaus
- Info & Beratung Sturzprävention
- Fluthwedel Optik / Akustik
- Grillstände und Getränkeverkauf
- Präsentation: „Haus Wartburg im Laufe der Zeit“

Modellnummer PB0707SM 6449G7 5021

Heiße Sommerstyles – coole Preise

Sparen Sie jetzt auf alle Sonnenbrillen!

GUCCI OAKLEY CHANEL Ray-Ban Marc O'Pollo ESPRIT

... und viele weitere Marken.

becker + flöge
Mein Optiker

becker + flöge GmbH | Lister Meile 3 | 30161 Hannover | Tel.: +49 (0) 511 34854-0 | info@becker-floege.de
www.becker-floege.de

41. Domkonzerte Königslutter 2023

HARMONIE & ENERGIE



Avi Avital &
Martynas Levickis
So, 03.09.
18.00 Uhr
Kreuzgang

VON BACH BIS PRINCE



Sliks
Vokalensemble
Fr, 15.09.
19.30 Uhr
Kaiserdom

SEHNSUCHT NACH LEBEN



Margot Käbmann &
Hans-Jürgen Hufeisen
Fr, 22.09.
19.30 Uhr
Kaiserdom

HUBERTUSMESSE & JAGDMUSIK



Les Amazones
Leitung: Wilhelm Bruns
Sa, 09.09.
18.00 Uhr
Kaiserdom

VIRTUOSEN & MEISTERWERKE



Gewandhausbläser
Leipzig
So, 17.09.
18.00 Uhr
Kaiserdom

BACHS H-MOLL-MESSE



Chor & Orchester der
Frauenkirche Dresden
Sa, 23.09.
18.00 Uhr
Kaiserdom

Tickets:
domkonzerte.org



Partner der Domkonzerte:



Wir danken für die Unterstützung!



Sonderthema – Zuhause ist es am schönsten

-Anzeige-

Heizkosten sparen durch trockenes Mauerwerk!

RAPIDOSEC Mauerentfeuchtung



Vorher

Nachher

Feuchtigkeit in den eigenen vier Wänden ist ein großes Problem für viele Hausbesitzer. Man kann es am typischen Modergeruch und hoher Luftfeuchtigkeit recht leicht feststellen, teilweise hat sich auch schon ein Flaum aus Salzen oder Schimmel gebildet. Ursache hierfür sind oftmals fehlende oder schadhafte Absperrungen unter dem Gebäude, die dem Erdreich so Kontakt zu Mauern sowie Böden bieten, wodurch aufsteigende Feuchtigkeit aus dem Erdreich von kleinsten Kapillaren mit und durch Salze ins Mauerwerk aufgesogen wird. Durch die Wasserverdunstung kristallisieren die Salze und „sprengen“ damit den Anstrich und Putz oder teilweise sogar Ziegelsteine. Dieses Problem ist also nicht auf die leichte Schulter zu nehmen. Wird dieser Prozess nicht gestoppt, kann es zu weitreichenden Schäden am Gebäude und zu gefährlicher Schimmelbildung führen. Oftmals wird auch unterschätzt wie sehr Feuchtigkeit die Wände auskühlt und damit für erhöhte Heizkosten sorgt!

Normalerweise würde man nun versuchen Absperrungen in die Wände einzubringen – eine sehr aufwändige und teure Angelegenheit. Die Firma RAPIDOsec Mauerentfeuchtung hat ein System entwickelt, das Gebäude schonend und nachhaltig entfeuchtet. Es ist überall dort anwendbar, wo Feuchtigkeit im Mauerwerk aufgestiegen ist und weiterhin aufsteigt. Das RAPIDOsec-System besteht aus einer Steueranlage und lediglich drei Wand- und drei Bodensonden wird ohne Eingriff in die Statik des Gebäudes installiert und wirkt mit dem SONDENSsystem auf die Feuchtigkeit des Mauerwerks ein. Es ist ein minimal invasives Verfahren, so dass die Räume in der Bau- und Trocknungszeit vollständig weitergenutzt werden können. Das RAPIDOsec-System entfeuchtet Außen- und Innenwände, Böden und Decken dauerhaft und schonend. Weder die Mauerstärke noch Bauart und Baustoff des Mauerwerks spielen für die Wirksamkeit und Entfeuchtung dabei eine Rolle.

Die Steueranlage wirkt mit dem SONDENSsystem auf die Feuchtigkeit des Mauerwerks ein. Die Feuchtigkeit verliert ihre Oberflächenspannung im Kapillarsystem des Mauerwerks und kann somit selbständig wieder nach unten ins Erdreich zurücksinken. Das Mauerentfeuchtungssystem von RAPIDOsec arbeitet schnell, nachhaltig sowie schonend ohne künstliche Magnetfelder oder Elektromog, ist somit ÖKOLOGISCH, und sorgt wieder für ein gesundes Raumklima im trockenen Haus. Gerade zur Zeit ist es ein angenehmer Nebeneffekt das auch noch reichlich Energiekosten eingespart werden!

RAPIDOsec bietet eine kostenlose und unverbindliche Besichtigung vor Ort mit Informationsmessungen und Feststellung der Feuchtigkeitsursachen an. Wenn es sich dabei um aufsteigende Feuchtigkeit handelt, wird auch noch kostenlos ein Angebot erstellt. Nach einer möglichen Auftragserteilung wird anschließend eine umfassende Analyse mit Protokollerstellung durchgeführt und die Anlage eingebaut. Nach etwa 4 Wochen wird dann ein Funktionsnachweis mit einem anerkannten Verfahren durchgeführt – erst dann ist nach einer deutlichen Trocknung die Zahlung der Rechnung fällig!

Armin Senger von der Firma RAPIDOsec Mauerentfeuchtung steht Ihnen unter 05121-2841032 oder 0800-7274367 zur Beratung zur Verfügung. Weitere Infos unter www.rapidosec.info.

Heizkosten sparen durch trockenes Mauerwerk mit unserer ökologischen Mauerentfeuchtung

RAPIDOsec gewährleistet die erfolgreiche Trocknung von Häusern bei aufsteigender Feuchtigkeit!

Feuchte Wände oder nasser Keller?

- Zahlung erst bei Erfolgsnachweis!
- Gesundes Raumklima!
- Schonende Trocknung!
- Schneller Erfolg!
- Günstiger Festpreis!
- Kostenlose Angebotserstellung

RAPIDOsec MAUERENTFEUCHTUNG

Tel. 05121 - 2841032 • www.RAPIDOsec.info • info@RAPIDOsec.info

BOSCH

Wärmepumpen Solaranlagen Brennwert

PlanR Bad & Raumkonzepte

Bäder Sauna Wohlfühlen

www.planb-bs.de info@planb-bs.de

www.rundschau.news

Balkonkraftwerke

TIPP Stecker-Solaranlagen für Mietwohnungen

(DJD). Mini-Solaranlagen, auch Balkonkraftwerke genannt, werden bei Mieterinnen und Mietern immer beliebter.

- Das sollte man dazu wissen:
1. Balkonkraftwerke lassen sich über einen gängigen Schuko-Stecker an eine normale Wandsteckdose anschließen. Alternativ ist ein Wieland-Anschluss möglich, der von einer Elektrofachkraft zu installieren ist.
 2. Wer Solarmodule am Balkon geländer befestigt, benötigt im Regelfall keine Zustimmung des Vermieters.
 3. In Deutschland ist maximal ein Balkonkraftwerk pro Haushalt mit höchstens 600 Watt Einspeiseleistung erlaubt.
 4. Mini-Solaranlagen müssen beim Netzbetreiber angemeldet werden, mehr Infos: www.yuma.de.
 5. Förderungen gibt es von Bundesländern und Kommunen. Je nach Förderungsprogramm kann es sein, dass Anträge vor dem Kauf zu stellen sind.

BS - VOLKMARODE: Doppelhaus auf zurückgelegenen Eigentums-GS nahe NSG Riddagshausen an der Berliner Heerstraße 8 | 5 4 Zi. | ca. 117 m² Wfl. und ca. 150 Zi. | ca. 130 m² Wfl. | 57-115 m² Privatgarten mit überdachter Terrasse u. Dach-Terrasse und Carport | helle, licht-terrasse im Süden | Effizienzhaus durchflutete Räume mit offen ge-55 EE | LWP, Vorbereitung PV- stuktur | in Fahrraddistanz zum BS. | Anbindung an Bus u. Tramino Volkswagen - Werk

WEYHAUSEN: Doppelhaus am Feldrand mit Fernblick als Effizienzhaus 55 EE

SICKTE: barrierefreie, altersgerechte ETW's mit Aufzug als Eff. haus 55 EE direkt am Park stadtnah: BS, WF, WOB | 4-5 Zi. 93-150 m² Wfl. | EG - 4 Zi. mit 2 x 12 m² Südterrasse und 156 m² Privatgarten am Park | OG - Whg. mit 12 m² Süd-Balkon | Penthouse 5,5 Zi. mit 2 Dachterrassen in Südausrichtung | KG-Räume, LWP, Vorb. PV-Anlage

SCHWÜLPER: barrierefreie, altersgerechte ETW's mit Aufzug u. Tiefgarage als Eff.haus 55EE stadtnah: BS 9, WOB 25, GF 26 Min. | 4 Zi. | 101 - 119 m² | EG-Whg. 119 m² mit Südtterr. u. 276 m² Privatgarten | OG-Whgen. mit 13m² Süd-Balk. | ruhig & naturnah | licht-durchfl. Räume | Kellerraum, LWP, Vorb. PV-Anl. + Wallbox, Glasfaser

Vorschau auf unsere neuen Projekte

Im Brink 45

Schüttenkamp 5

INFOTAG am Sonntag 03.09.2023 von 11 - 15 Uhr in Schwülper + Sickte + Volkmarode

HANS DREWES Bauqualität seit 1932

Tel: 0 58 33 / 97 88 - 12 | 0151 - 151 31 771
i.drewes@hans-drewes.de | hans-drewes.de
Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin.

RICHTER'S GARTENWELT

HERBSTLICH WILLKOMMEN ! IM SEPTEMBER

- Heide in großer Vielfalt
- Herbstliche Pflanzideen
- Herbstdeko fürs Wohnzimmer

Wir freuen uns auf Sie! Familie Richter und Mitarbeiter
Alte Berliner Straße 1 • 38165 Lehre-Flechtorf • Tel. 05308 2269

[Like us on Facebook](#)

Jetzt mit kostenlosem Gurtwickler

Rollladen hakt und klappert?

Da können wir helfen. Schnell und kostengünstig. Machen wir Ihre Rollläden winterfest. Jetzt Termin vereinbaren und kostenlosen Gurtwickler sichern.

SMARTSUN ROLLLÄDEN UND MARKISEN

Cremlingen/Destedt | Telefon 05306 556073-0
info@smartsun38.de | <https://smartsun38.de>

LesBAR

September-Cocktail interessanter Bücher

Serviert von Dieter R. Doden

Liebe Leserinnen und Leser, heute werde ich ein wenig geheimnisvoll und gleite ins Psychologische ab. Das passt – denke ich – ganz gut in die Jahreszeit. Und ebenso gut zu Buch-Neuerscheinungen und einem Klassiker, der weit vor unserer Zeit entstand. Viel Spaß beim Lesen:



Dodens
Buchkritiken

schreibt über Dinge, die eventuell einige Leserinnen und Leser nicht wussten oder – wahrscheinlicher – wussten, aber nicht recht wahrhaben wollten. Ob die Essays deswegen richtungsweisend ist? Nun ja, Lebensweisheiten verbreitende Ratgeber gibt es viele. Wer sie braucht...! Mir ist das alles zu langatmig und offen gesagt zu anstrengend. Nachhilfeunterricht in Sachen richtiges Leben? Ich persönlich bin eigentlich mit meinem Leben ganz zufrieden. Daher von mir nur zwei von fünf möglichen Sternen.

★★

Titel: 101 Essays, die dein Leben verändern werden
Autor: Brianna Wiest
Genre: Sachbuch
Verlag: Piper
Preis: gebundene Ausgabe 22 Euro

„101 Essays, die dein Leben verändern werden“ von Brianna Wiest ist bereits seit einigen Wochen in der Bestseller-Liste zu finden. In der ARD „Druckfrisch“ schrieb Denis Scheck „Ein Buch wie ein Wetzstahl zur Schärfung des eigenen Bewusstseins“. Das muss also ein tolles Werk sein, das Brianna Wiest da geschrieben hat. Sie ist immerhin eine anerkannte amerikanische Autorin von psychologischen Schriften zur Lebensführung. So sollen die 101 Essays schädliche Denkmuster durchbrechen und der Leserschaft die Augen öffnen. Die Thesen sollen ein wertvoller Begleiter auf dem Weg zur Selbstfindung und auf der Suche nach sinnvollem Neubeginn und Glück sein. Okay, die Autorin

Bei einer weiteren Buchneuerscheinung bleiben wir beim Thema. Sanaka Hiiragi schrieb den Roman „Die Erinnerungsfotografen“. Darin geht es ebenfalls um die Frage, was man braucht, um ein glückliches Leben zu führen: Im Fotostudio von Mr. Hirasaka können die Besucher aus eigenen Fotografien ihren ganz individuellen, persönlichen Lebensfilm zusammenstellen. Sie erhalten damit Gelegenheit, zu einem bestimmten Ort in einer bestimmten Zeit ihres Lebens zurückzukehren. Fazit des Ganzen: Das Leben ist wunderschön, man muss es nur aus dem Blickwinkel eines erfreulichen Augenblickes sehen. Die Autorin aus Tokio hat einen interessanten Roman geschrieben, in dem es um Zeitreisen geht. Ob derlei Touren wirklich glücklicher machen? Keine Ahnung. Aber im-



★★★★

Titel: Die Erinnerungsfotografen
Autor: Sanaka Hiiragi
Genre: Roman
Verlag: Hoffmann und Campe
Preis: gebundene Ausgabe 22 Euro

Kommen wir zum Klassiker und gehen unendlich weit zurück. Vor rund 2.500 Jahren soll ein Mann gelebt haben, der heute unter anderem unter dem Namen Laotse bekannt ist. Ergilt – wenn er denn tatsächlich gelebt hat – als Begründer des Taoismus, einer chinesischen Philosophie und Weltanschauung. Seine Lehren legen heute ein anschauliches Zeugnis ab über die Weisheiten aus dem alten China. Zusammengefasst in dem „Buch vom Sinn und Leben“, das (wieder einmal, siehe Text oben) den Weg aufzeigen soll zu einem sinnerfüllten Dasein. Laotse's Weisheiten gelten als eines der meistübersetzten Werke der Weltliteratur. Die Übersetzung von Richard Wilhelm ist sehr inhaltlich. - Wer sich mit den hier in der LesBAR angerissenen Themen beschäftigen möchte, ist je-

doch mit den Weisheiten, die der Chinese vor Jahrhunderten formulierte, gut bedient. Von mir noch einmal drei Sterne.



★★★★

Titel: Das Buch vom Sinn des Lebens (Tao te king)
Autor: Laotse
Genre: Sachbuch
Verlag und Preis: diverse

Drei Bücher, die sicher keine leichte Kost sind, zugegeben. Aber – siehe oben – nach einem beschwingten Sommer und einem hoffentlich lockeren Urlaub ist das eventuell der Stoff, der an langen Schmuddeltagen auf andere Gedanken bringt. Wie auch im-

mer. Behalten Sie bitte Appetit auf den Cocktail interessanter Bücher in der nächsten Ausgabe Ihrer Lokalzeitung.

Herzlichst Ihr
Dieter R. Doden

Sieh mal an!

Zeit zum Innehalten

AUSFLUGSZIEL Kloster Mariental



Foto: © Michael Reichel

Von Dieter R. Doden

Wir leben in bewegten Zeiten. Jetzt, wo diese Zeilen entstehen, ahnt noch niemand, was zur Zeit des Erscheinens dieser Lokalzeitung unsere Herzen bewegt. Die Sommerferien sind Geschichte, der Alltag wird langsam herbsterlicher und damit grauer. Es ist eine gute Zeit, mal wieder innezuhalten. Und sei es nur für ein paar Augenblicke, für Minuten der Besinnung. - Wir haben da eine Idee. Besuchen Sie doch ein Kloster. Sie müssen ja nicht gleich Nonne oder Mönch werden.

Das Kloster Mariental bietet zum Innehalten allerbeste Voraussetzungen. Zugegeben, es ist ein ehemaliges Kloster und heute eine sehenswerte evangelische Kirche. Doch der Reihe nach. Zwischen Helmstedt und Grasleben steht die imposante Klosterkirche St. Marien. Ihre Geschichte reicht zurück bis in das frühe 12. Jahrhundert. 1136 stiftete Pfalzgraf Friedrich II. von Sommerschburg das Zisterzienserkloster in Mariental. Mit dem Bau wurde zwei Jahre später begonnen. Die asketische Lebensweise der Zisterzienser prägte die relativ schlichte Gestaltung des Sakralbauwerkes und ist in unserer Zeit ein anschauliches Beispiel dafür, wie die Mönche dieses Ordens damals lebten. Lange gehörten zum Kloster Mariental weitläufige Ländereien mit Fischteichen, Weinbergen und zahlreichen Wirtschaftshöfen in der Region zwischen Braunschweig und Magdeburg. Wirtschaftlich gesehen entwickelte sich das Kloster zu einem bedeutenden Faktor. Dennoch, 1569 endete die Geschichte der Zisterzienser in Mariental. Das Kloster wurde nach der Reformation evangelisch. Es entstand dort von 1542 bis 1745 eine Klosterschule und ein Lehrerseminar. Eigentümer ist bis heute der Braunschweiger Vereinigte Kloster- und Studienfonds. Mit Ausnahme der Klosterkirche, die im Eigentum der Kirchengemeinde Mariental-Barmke steht.

Für die Augen, für die Sinne, für die Seele.

Für Besucher der Klosterkirche St. Marien gibt es allerlei zu sehen. Zum Beispiel eine interessante Sammlung längst verloren geglaubter Marienaltärer Werkstücke, die unter anderem zum Kreuzgang gehörten, dessen hölzerne Überdachung wegen Baufälligkeit

1835 abgetragen wurde. Die Steine stammen aus der Epoche der Romanik und der Frühgotik. Zu bewundern ist auch ein ganz besonderer Raum – das Laienrefektorium. Das war der Speiseraum für sogenannte Arbeitsmönche, also Laienbrüder, die im Mittelalter im Kloster Mariental lebten. Im Ostflügel der Klosteranlage sehen Gäste den „Graffiti-Raum“. Er beweist, dass Graffiti keine Erfindung unserer Zeit ist. Die hier zu sehenden lateinischen Graffiti stammen immerhin aus dem 14. bis 18. Jahrhundert und sind möglicherweise von durchreisenden Ordensbrüdern anderer Konvente im Mauerwerk verewigt worden.

Darüber hinaus sind in der Klosterkirche, einer dreischiffigen Pfeilerbasilika, trotz der erwähnten Schlichtheit romanische und gotische Stilformen zu sehen. Südlich der Kirche befindet sich die Klausur, also der abgegrenzte Teil des Klosters, der den Ordensangehörigen vorbehalten war. Der Ostflügel umfasst unter anderem den quadratischen Kapitelsaal, die Versammlungsstätte der klösterlichen Gemeinschaft, die Stiftungskapelle der Familie von Alversleben, einem niederdeutschen Adelsgeschlecht, sowie das Dormitorium, also den Schlafsaal der Mönche. Im Westflügel befindet sich das bereits erwähnte Laienrefektorium, darüber das Dormitorium der Laienbrüder.

Die Klosterkirche und die unteren Klausurräume sind tagsüber von 9 bis 16 Uhr geöffnet und können zur Besinnung, Besichtigung, zum Innehalten

und Staunen kostenfrei betreten werden. Die Kirchengemeinde Mariental-Barmke, die das Gotteshaus heutzutage nutzt, freut sich auf Besucher. Selbstverständlich gern auch zu den Gottesdiensten. Informationen zu den Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen können dem Internetauftritt der Kirchengemeinde (www.kirchengemeinde-mariental-barmke.de) entnommen werden. Führungsanfragen für Gruppen ab fünf Personen

können an das Kirchenbüro Mariental-Barmke gerichtet werden (E-Mail: mariental.buero@lk-bs.de; Telefon 053 57 714, dienstags 9 - 11 Uhr, donnerstags 16 - 18 Uhr). - Das Kloster Mariental hat Einiges zu bieten – für die Augen, die Sinne und die Seele. Herzlich willkommen.



Foto: © Michael Reichel

Der Botschafter des Elm

ELM Kaum einer kennt den Höhenzug so gut wie Thomas Kempernalte

Von Dieter R. Doden

Der Elm, der gemeinsam mit Lappwald, Dorm und Elz den Naturpark Elm-Lappwald bildet, ist immer wieder ein reizvolles Ziel für Wanderungen und Radtouren. Immerhin hat dieses Naherholungsgebiet nahezu hundert Wanderwege mit weit über 800 Kilometern Gesamtlänge. Thomas Kempernalte unterstützt seit vielen Jahren die Optimierung der Wander- und Radwege im Naturpark Elm-Lappwald, was ihm 2013 den Gemeinsam-Preis und 2021 die Niedersächsische Forstmedaille eingebracht hat. Wie es dazu kam, wollen wir hier aufdecken.

Doch der Reihe nach. Wer ist dieser Mann der Taten? Thomas Kempernalte ist seit vielen Jahren ambitionierter Freizeitsportler und kennt diese Region wie seine Westentasche. Im Laufe der Zeit haben er und einige Mitstreiter eine ganze Reihe attraktiver Touren zusammengestellt, die sich prima als Tagesausflug oder Mehrtagesrundstrecke eignen. So hat er mittlerweile eine Menge der zeitweilig verschollenen Wege durch den Elm wieder



Foto: privat

gangbar gemacht. Dafür bekommt er immer wieder Unterstützung. Für den ersten wiederbelebten Wanderweg, der von Schöningen zur Schunterquelle führt, erhielt er zum Beispiel finanzielle Hilfe von der Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz. Mit solcher Förderung konnten an vielen Stellen im Elm Hinweisschilder, Bänke und Schutzhütten aufgestellt werden. So verwundert es eigentlich nicht, dass Kempernalte die besagte Niedersächsische Forstmedaille verliehen bekam. Barbara Otte-Kinast,

die damalige Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz in Niedersachsen, meinte zu Recht in ihrer Laudatio: „Sie sind ein wichtiger Botschafter für den Naturpark Elm-Lappwald.“

Aber warum engagiert sich der Schöninger Thomas Kempernalte so sehr für die Natur vor seiner Haustür? - Er ist, wie erwähnt, Freizeitsportler. Er nennt diverse Fahrräder sein eigen und nutzt sie regelmäßig. Mit dem klassischen Drahtesel, Mountain- oder Trekkingbike und sogar per

Rennrad ist er unterwegs. Da liegt ihm natürlich viel daran, für jeden Anspruch geeignete Strecken nutzen und anderen anbieten zu können.

Kempernalte hat in den zurückliegenden Jahren viele solcher Touren ausgearbeitet. Sie sind in seinen Büchern nachzulesen (www.verlag-reiffeer.de) oder auf der Homepage www.elm-freizeit.de zu finden. Angereichert mit hervorragenden Tipps für Wanderungen zu Fuß oder Rad, für Geocaching, Ski-Langlaufstrecken, wenn denn wirklich einmal Schnee liegt, und er verrät, wo man prima Disc-Golfen kann. Für sämtliche von ihm veröffentlichten Touren im Naturpark Elm gibt es auch kostenlose Apps im Google Play Store und Apple App Store. Der Botschafter des Elm kennt seinen Höhenzug in- und auswendig. Gut, dass er sein Wissen gern an andere weitergibt. Nicht zuletzt auch in der Rundschau. Die Serie über die viertägige Wanderung auf dem Elmkreiseln haben die Leserinnen und Leser zu einem gewichtigen Teil Thomas Kempernalte zu verdanken.

SPIELBAR

Die Qual der Wahl

„THE CHOICE“

Von Kerstin Mündörfer

„The Choice“ vom Spielverlag Kendi ist ein klassisches Roll-and-Write-Spiel, bei dem bei jedem Spielzug alle Spieler aktiv dabei sind.

Das Spiel zeigt eindrucksvoll, wie drei kleine Würfel eine breite Palette an Möglichkeiten eröffnen können. Die grundlegende Idee ist simpel: Das Spielfeld ist in Farb- und Zahlenbereiche unterteilt. Die drei Würfel präsentieren jeweils eine Farbe und eine Zahl. Jeder der Würfel ermöglicht den Spielern, zwischen der Verwendung der angezeigten Zahl oder Farbe zu wählen. Diese Flexibilität erlaubt es den Spielern, verschiedene Strategien zu verfolgen. Sie können etwa alle drei Würfel als Farben verwenden, um benachbarte Farbfelder zu füllen, oder eine einzelne Farbe wählen und zwei Einzelzahlen eintragen. Die Spieloptionen sind in der Tat vielfältig.

Der aktive Spieler wirft die Würfel und hat die Möglichkeit, einmalig einen beliebigen Würfel erneut zu werfen. Anschließend können die Spieler beliebige Würfel auswählen und diese als Zahlen oder Farben eintragen. Die Möglichkeit, Zahlen zu addieren, bringt eine zusätzliche taktische Komponente ins Spiel.

Falls der aktive Spieler nicht alle Würfel verwenden kann, führt dies zu einem Fehlwurf. Die passiven Spieler sind angehalten, mindestens zwei Würfel zu verwenden, um solch einen Fehler zu vermeiden. Bei drei aufeinanderfolgenden Fehlwürfen wertet der Spieler sein Spielfeld aus und dreht den Spielplan um, wo er nochmals die Chance hat das gleiche Spiel-

feld auszufüllen. Endet ein Spieler zweimal mit allen Fehlwürfen, wird das Spiel beendet und die Punkte ausgewertet.

Insgesamt präsentiert sich „The Choice“ als ein einfallsreiches und ansprechendes Würfelspiel. Die Freiheit der Spieler, ihre Strategie zu wählen, verleiht dem Spiel eine erhebliche Tiefe. Dies wird auch durch den 2-seitigen doppelten Spielplan erreicht, was eine zusätzliche Besonderheit ist. „The Choice“ von Kendi ist zweifellos ein Highlight für Fans von strategischen Würfelspielen. Es ist für alle Altersgruppen geeignet und macht auch zu zweit viel Spaß. Es schreit nach Wiederholung und hat daher vier Sterne verdient.



THE CHOICE

UNSERE Wertung

★★★★☆

Verlag: Kendi
Art: Roll and Write Spiel
Autor: Reinhard Staupe
Mitspieler: 2 bis 4
Dauer: 20 Minuten
Alter: ab 8 Jahren
Preis: 14,99 Euro

WEITERE KRITIKEN UNTER:



RUNDSCHAU. NEWS



AUF OKER11. MEDIA. HOUSE

VERANSTALTUNGSKALENDER SEPTEMBER

2. SEPTEMBER

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Der Tatortreiniger
Nach der TV-Serie von Mizzi Meyer

3. SEPTEMBER

MUSIK

11 Uhr, Stadtpark PE
Stadtparkkonzert mit den Kreischsagen
Bültener Männergesangsgruppe

THEATER

16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Der Tatortreiniger
Nach der TV-Serie von Mizzi Meyer

SONSTIGES

11 Uhr, Brunsviga BS
Fashion-Börse
Frauenflohmarkt

7. SEPTEMBER

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

8. SEPTEMBER

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

SHOW

16:30 Uhr, Brunsviga BS
Kinderzauberei
Lachen und Staunen mit Voßi

9. SEPTEMBER

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

COMEDY

20 Uhr, Brunsviga BS
GTD Comedy Slam
Der größte Comedy-Wettbewerb Deutschlands

10. SEPTEMBER

THEATER

16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

12. SEPTEMBER

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

13. SEPTEMBER

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

LESUNG

20 Uhr, Brunsviga BS
Roland Jankowsky
„wenn Overbeck kommt...“

14. SEPTEMBER

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

15. SEPTEMBER

THEATER

19:30 Uhr, Großer Saal, Theater WOB
Woyzeck
Schauspiel nach dem Dramenfragment von Georg Büchner

16. SEPTEMBER

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

19:30 Uhr, Großer Saal, Theater WOB
Woyzeck
Schauspiel nach dem Dramenfragment von Georg Büchner

SONSTIGES

18:30 Uhr, Lessingtheater WF
Wolfenbütteler Kulturnacht
Wenn die Nacht zum Tag wird

17. SEPTEMBER

MUSIK

11:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
1.Sinfoniekonzert
Staatsorchester/Ludwig von Beethoven
17 Uhr, Herrenhaus Sickte
Weltklassik am Klavier
Eine kleine Nachtmusik! Reise durch Mozarts Leben!

THEATER

16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

COMEDY

18 Uhr, Brunsviga BS
Daniel Wolfson
In da Club

SONSTIGES

14 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Theaterfest
Spielzeitauftakt

18. SEPTEMBER

MUSIK

19:30 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
1.Sinfoniekonzert
Staatsorchester/Ludwig von Beethoven

19. SEPTEMBER

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

20. SEPTEMBER

MUSIK

20 Uhr, Großer Saal, Theater WOB
Staatsorchester Braunschweig: Freude
Sinfoniekonzert

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

COMEDY

19 Uhr, Brunsviga BS
Till Reinert
Vorpremiere: Mein Italien
20 Uhr, Forum PE
Christian de la Motte
Realität kann jeder- Magie trifft Comedy

21. SEPTEMBER

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

COMEDY

19:30 Uhr, Brunsviga BS
Komische Nacht
Der Comedy-Marathon

22. SEPTEMBER

MUSIK

20 Uhr, Millenium Event Center BS
Gestört aber Geil
DJ-Duo

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann
20 Uhr, Stadttheater Peiner Festsäle
Schillers sämtliche Werke...leicht gekürzt
Eigenproduktion des Kulturrings

COMEDY

20 Uhr, Brunsviga BS
Werner Momsen & Matthias Brodowy
Watt nu?

SONSTIGES

19:30 Uhr, Großer Saal, Theater WOB
Katakáló: Back to dance
Tanz

23. SEPTEMBER

MUSIK

19:30 Uhr, Großer Saal, Theater WOB
Legends Remastered:
The Music of Sting & The Police

THEATER

16 + 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

19 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Das mangelnde Licht
Schauspiel

SONSTIGES

15 Uhr, Vorplatz, Lessingtheater WF
Theaterfest
Gemeinsam den Start der neuen Spielzeit feiern!

24. SEPTEMBER

MUSIK

17 Uhr, Brunsviga BS
Rhythm and Pipes
meet Friends

THEATER

16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

26. SEPTEMBER

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann
19:30 Uhr, Großer Saal, Theater WOB
Goodbye, Norma Jean
Die letzte Nacht im Leben der Marilyn Monroe

27. SEPTEMBER

MUSIK

19:30 Uhr, Brunsviga BS
Rudelsingen
Das 15. Braunschweiger Rudelsingen mit dem Team Hillmann

THEATER

19 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Das mangelnde Licht
Schauspiel
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

28. SEPTEMBER

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann
19:30 Uhr, Lessingtheater WF
Olympia
Nach dem Roman von Volker Kutscher
20 Uhr, Brunnentheater HE
Das Paket
Krimi nach Sebastian Fitzek

SHOW

19:30 Uhr, Großer Saal, Theater WOB
Knitting Peace
Poetische Artistik-Show

29. SEPTEMBER

MUSIK

19:30 Uhr, Lessingtheater WF
The Pasadena Roof Orchestra
Big Band mit dem Swing der 20er- und 30er Jahre

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann

SHOW

19:30 Uhr, Großer Saal, Theater WOB
Knitting Peace
Poetische Artistik-Show

30. SEPTEMBER

MUSIK

19:30 Uhr, Lessingtheater WF
Herbst in New York
Eine Liebe in der goldenen Ära des Jazz

THEATER

16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann
19 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
Das mangelnde Licht
Schauspiel

1.OKTOBER

MUSIK

18 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
La bohème
Oper von Giacomo Puccini

THEATER

16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Oma wird verkauft
Komödie von Florian Battermann
18 Uhr, Großer Saal, Theater WOB
Peer Gynt
Dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen

3. OKTOBER

MUSIK

18 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
La bohème
Oper von Giacomo Puccini

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen



Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de

KÜRBISSCHEUNE

BEI PAPES GEMÜSEGARTEN



Wir feiern die bunte Kürbiszeit mit Ihnen! Das Kürbisfest ist der Höhepunkt unserer Kürbisscheunenzzeit mit vielfältigem Programm, herbstlichen Dekorationen, leckerem Essen, Spiel und Spaß für Groß & Klein. Wir freuen uns auf Sie!

- 2. + 3.9. Kürbisscheune-Eröffnungswochenende
- 9. + 10.9. Herbstzauber
- **16. + 17.9. Kürbisfest**
- 23. + 24.9. Tolle Knolle
- 30.9. + 1.10. Erntedank
- 7. + 8.10. Kinderflohmkt



- 14. + 15.10. Weinfest
- 21. + 22.10. Trecker Tage
- 28. + 29.10. Halloween
- 4. + 5.11. Kürbisschlachten
- 11. + 12.11. Workshop-Wochenende

CELLER-HEERSTRASSE 360, BS-WATENBÜTTEL • WWW.PAPES-GEMUESEGARTEN.DE

WENN IHR ZUHAUSE NICHT MEHR ZU IHNEN PASST...

» ...stehen wir bei Ihrem Immobilienverkauf an Ihrer Seite!

Wir kennen die Region und sind gern für Sie da! <<



Gut bewertet, perfekt präsentiert, fair verhandelt und sicher verkauft!

Ob Vermietung oder Verkauf, verlassen Sie sich darauf!

Fon. BS: 0531 | 243 33 0
Fon. GF: 05371 | 937 23 00
Fon. WF: 05331 | 908 44 1
www.siepker-immobilien.de

SIEPKER IMMOBILIEN

FAMILIENANZEIGEN IN DER GEMEINDEZEITUNG

Es gibt viele Gründe, „der Welt“ etwas mitzuteilen: Hochzeiten, Jubiläen, Konfirmationen und Kommunionen. Aber auch Sterbefälle gehören dazu. Mit der Gemeindezeitung geht das am Besten. Keine andere erreicht mehr Haushalte und wird mit der Deutschen Post verteilt. Hier zahlen Sie einmal und bleiben ganze vier Wochen aktuell.

Sie können einfach eine fertige Vorlage auswählen oder selbst gestalten, wir helfen Ihnen dabei.

Fordern Sie doch einfach unseren kleinen-Katalog an (Telefon 0531 2200123/E-Mail s.kilian@ok11.de) oder laden Sie das PDF-Dokument auf unserer Website herunter (<https://ok11.de/famanzkat>.)

Rechts finden Sie ein paar Beispiele zu Größen und den Preisen. So können Sie schon vorab entscheiden, wie groß IHRE Familienanzeige ausfallen kann.

Sollten Sie Fragen haben, Sandra Kilian steht Ihnen gern zur Verfügung und hilft bei der Auswahl.



Kostenlosen
Vorlagenkatalog
anfordern oder
downloaden und 20 Euro
Gutschein* sichern



Steinbock
100 mm / einspaltig

Kosten inkl. MwSt:
116,44 Euro

Wassermann
50 mm / einspaltig

Kosten inkl. MwSt:
58,21 Euro

Zwilling
50 mm / zweiseitig

Kosten inkl. MwSt:
116,44 Euro

Fische
80 mm / zweiseitig

Kosten inkl. MwSt:
186,30 Euro

Individuelle Gestaltungen

Gefallen Ihnen unsere Vorlagen nicht, dann erstellen wir Ihnen selbstverständlich ein individuelles Motiv, oder wählen Sie ein anderes Format. Wir helfen und beraten Sie gern bei der Auswahl.

☎ 0531 2200123
🌐 <https://ok11.de/famanzkat>
✉ s.kilian@ok11.de

* Der Gutschein ist nur gültig für eine bis zum 30. Juni 2023 gebuchten Familienanzeige in einer unserer Gemeindezeitungen. Eine Auszahlung ist nicht möglich.

Nachnutzung Feuerwache

CREMLINGEN CDU schlägt Treffpunkt für Vereine vor

Die Erschließung des Neubau-Mischgebietes „Im Rübenkamp 2“ in Cremlingen ist voll in Arbeit. Dort soll gleich an der Hauptstraße eine kombinierte Feuer- und Rettungswache errichtet werden, ein wichtiges Vorhaben von hoher Priorität. Dorthin wird dann auch die Freiwillige Feuerwehr in Cremlingen von ihrem jetzigen Feuerwehrgerätehaus an der Ehlerbergstraße 20 umziehen.

So wurde schon im Cremlinger Ortsrat eine mögliche Nachnutzung dieses Gebäudes diskutiert. Der Vorstand des Cremlinger CDU-Ortsverbandes nahm auf seiner letzten Sitzung dieses Thema auf und entwickelte es gedanklich weiter. So könnte das gesamte Gebäude Cremlinger Vereinen zur gemeinsamen Nutzung überlassen werden. Allein die Fahrzeughalle böte zwei Vereinen trockene und sichere Unterkünfte. So sucht die Fastnachtsgesellschaft Cremlingen (FGC) dringend Räumlichkeiten/ Bauplätze und Unterstandsplätze für die Karnevalswagen. Bisher geschieht dies unter Duldung und Großzügigkeit der Bauern in der kalten Jahreszeit bei Frost in zugigen Scheunen. Die Fahrzeughalle mit vier LKW-Plätzen wäre ein idealer Standort, um alle zusammen zu bringen. Bisher stehen schon zwei Wagen der Witterung ausgesetzt über das Jahr im Freien, weil kein Platz da ist. Der Lagerraum an der Sporthalle



Mitglieder vom Vorstand des CDU-Ortsverbandes Cremlingen stehen vor der Cremlinger Feuerwache, einem möglichen Haus der Vereine in der Zukunft.

platz aus allen Nähten und Mitgliederversammlungen sind auch nur bedingt möglich, wenn die einzige Gastronomie im Ort den Saal frei hat. Die verschiedenen Räumlichkeiten ermöglichen somit eine weit gefasste Nutzung. Schon jetzt finden dort

die Blutspenden des Deutschen Roten Kreuz in Zusammenarbeit mit der „Wir tun was für Cremlingen“ Initiative (WTW) statt. Auch dient das Gebäude in der Osterzeit der „Osterfeuer Crew“ als Anlaufstelle und Lager für die im Zusam-

menhang mit der Vorbereitung und Durchführung des traditionellen Osterfeuers anfallenden Aktivitäten. Das Gebäude ist für die Vorbereitung dieses beliebten Brauchtums im Dorfe elementar wichtig.

Kostspielige Baumaßnahmen fallen für die hier vorgeschlagene Nachnutzung nicht an. Hinter der Fahrzeughalle liegen die Gemeinschaftsräume sowie eine kleine Küche, Sanitäranlagen und eine Büroecke. Ein Versammlungsraum kann den Vereinen für ihre Mitgliedertreffen dienen. So würde in Cremlingen ein „Haus der Vereine“ entstehen und ein Mittelpunkt für Cremlinger Vereinsmitglieder ermöglicht werden. Ein entsprechendes Nutzungskonzept gilt es dann dafür zu entwickeln.

Zwischen dem Gebäude und der vorhandenen Boule-Bahn wäre zudem Platz für den dringend benötigten Bolzplatz für unsere Kinder und Jugendlichen. So könnte ein zusammenhängender Komplex für die Freizeitgestaltung der Cremlinger Bürgerinnen und Bürger aller Altersstufen entstehen. Der CDU-Ortsverbandsvorstand wird diesen Vorschlag zur Beratung in die entsprechenden politischen Gremien einbringen.

Volker Brandt

Neue Bank am Pumpenberg

DESTEDT Ortsrat stellte weitere Sitzgelegenheit auf



Ortsratsmitglieder Thomas Klusmann, Diethelm Krause-Hotopp und Matthias Böhnig stellten eine Bank am Destedter Pumpenberg auf und probierten sie gleich aus. Foto: Jörg-Eckehardt Pogan

Nachdem der Destedter Ortsrat auf seiner Sitzung im April grünes Licht für eine Bank am Pumpenberg gegeben hatte, griffen Ortsratsmitglieder Matthias Böhnig, Thomas Klusmann und Diethelm Krause-Hotopp zu Hacke und Spaten und stellten die Bank jetzt auf.

„Bürgerinnen wünschten sich diese Bank auf halbem Wege zum Elmrand“, so Ortsbürgermeister Diethelm Krause-Hotopp. „Es ist super, dass wir den Bürgerhaushalt haben. So können wir

schnell unsere Beschlüsse umsetzen“, freute sich Thomas Klusmann. Das Aufstellen der aus recyceltem Plastik bestehenden Bank dauerte etwa zwei Stunden. „Durch unsere Eigeninitiative haben wir dem Haushalt der Ortschaft etwa 500 Euro als Ausgabe eingespart“, ergänzte der stellvertretende Ortsbürgermeister Matthias Böhnig. Auch Ortsheimatpfleger Jörg-Eckehardt Pogan stand mit Rat und Tat zur Seite.

Diethelm Krause-Hotopp

Neuer CDU-Gemeindevorstand startet die Arbeit

CREMLINGEN Erste Sitzung im baulich angeschlagenen Sportheim in Schandelah

Ende Juni 2023 hat sich der CDU-Gemeindevorstand Cremlingen personell neu formiert. Mit Anke Ilgner und Frank Denecke führen neben Tobias Breske zwei neue CDU-Gesichter den Verband. Den dreien stehen neben einigen langjährigen CDU-Mitgliedern etliche neue Aktive in der Partei zur Seite.

Der 14-köpfige Vorstand kam am 17. August 2023 zu einem ersten Treffen zusammen, um die zukünftige Arbeit zu organisieren und aktuelle politische Themen in der Gemeinde zu diskutieren und anzugehen.

„Ich habe viele Menschen der Gemeinde angesprochen, um ihre Erwartungen an die CDU zu erfragen“, so die Vorsitzende Anke Ilgner. „Dabei ist eines ganz klar geworden: Die Menschen erwarten klare Meinungen

der CDU zu den Themen der Gemeinde und der Ortschaften, eine lebensnahe und selbstbewusste Haltung, pragmatisches Handeln vor Ort, eigene Themen und Initiativen und deren offensive Bearbeitung, und nichts „Abgehobenes“ – einfach machen, ohne Belehrungen.“

Eines ist dem Vorstand einhellig wichtig – die Kommunikation mit den Menschen der Gemeinde und die Meinungsabfrage zu aktuellen Themen muss noch viel mehr in den Fokus der Arbeit rücken. „Wir wollen den Bürgerinnen und Bürgern da helfen, wo sie der Schuh drückt“, betont Tobias Breske, neben Frank Denecke einer der beiden stellvertretenden Vorsitzenden. Erste Ideen dazu wurden an dem Abend diskutiert und sollen in kleinen Arbeitsgruppen weiter

vorangetrieben werden. Darüber hinaus sollen aktuelle politische Themen vermehrt direkt vor Ort, mit den betroffenen Menschen diskutiert werden, um dann mit der Ratsfraktion der CDU im Gemeinderat Rückmeldungen geben zu können und gemeinsam Anfragen, Initiativen, Anträge und Lösungsvorschläge in den Rat und die Gremien einzubringen.

Die aktuelle Vorstandssitzung nutzte die CDU gleich, um sich ein aktuelles „Aufreger-Thema“ in Schandelah anzuschauen. Das dortige Sportheim ist baulich seit Jahren sichtbar angeschlagen. Es ist von großen Rissen in den Außenwänden gezeichnet, sodass vor einiger Zeit sogar die komplette Sperrung für Teile des Gebäudes im Raum stand. Gespräche an dem Abend im Sportheim am Ran-

de des Vorstandstreffens offenbarten klar den Frust der Vereinsmitglieder über den desolaten Zustand des Vereinsheimes und vor allem über die unzureichende Kommunikation der Gemeindeverwaltung gegenüber den Sportlern. Jetzt, nach rund drei Jahren Stillstand, zeichnet sich jedoch ein Ansatz zur Sanierung des Gebäudes ab und Arbeiten dazu sollen im September starten. Allerdings war auch zu diesem Lösungsansatz Skepsis herauszuhören, denn so mancher befürchtet, dass damit das grundsätzliche Problem nicht behoben werden wird – auch dies ein die Bürgerinnen und Bürger „drückender Schuh“, bei dessen Abhilfe Unterstützung geboten ist, die die Menschen vor Ort erwarten.

Anke Ilgner

Schützenfest im DGH

WEDDEL Am 24. September

Der Schützen-Sport-Verein Weddel e.V. von 1965 feiert sein diesjähriges Schützenfest am Sonntag, den 24. September wieder wie in all den letzten Jahren im Dorfgemeinschaftshaus Weddel, Ahornallee 10.

Der Ablauf wird wie folgt sein: 10 Uhr Königsproklamation, ab 10:30 Uhr das beliebte Königsfrühstück. Live-musik & Disco vom Alleinunterhalter G. Girmen aus Hannover.

Mitglieder des SSV Weddel haben zu dieser Traditionsveranstaltung freien Eintritt. Bürger der Ortschaft Weddel sind gern gesehen und zahlen einen Unkostenbeitrag von 15 Euro an der Tageskasse ab 9:30 Uhr oder im Vorverkauf montags und freitags im Dorfgemeinschaftshaus ab 19 Uhr. Der Schützen-Sport-Verein Weddel freut sich auf viele Teilnehmer aus der Ortschaft.

H.Kassel

Nachruf



In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Kameraden und Gründungsmitglied der Jugendfeuerwehr Abbenrode.

Michael „Micha“ Ullmer
der im Alter von 69 Jahren von uns ging.

Wir danken ihm für seine Treue und kameradschaftliche Verbundenheit.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.
Wir werden ihm sein Andenken in Ehren halten.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und Jugendfeuerwehr Abbenrode.

Das Kommando

Das neue Semester beginnt!

Kurse entdecken und Weiterbildung planen

www.bildungszentrum-wolfenbuettel.de



BILDUNGSZENTRUM
LANDKREIS WOLFENBÜTTEL

Harzstraße 2-5
38300 Wolfenbüttel

Telefon: (0 53 31) 84-150
Mail: vhs-wf@lk-wf.de



www.rundschau.news

Baustoff Brandes

Dein Baustoff Fachhändler.

Dein regionaler Partner bei Bauvorhaben rund um die eigenen vier Wände in Braunschweig.

JETZT NEUE AUSSTELLUNG ERLEBEN.

Petzvalstr. 39
38104 Braunschweig
0531 - 214898-0

baustoff-brandes.de

Einschulung in der Grundschule Schandelah



Ersties der E1 mit Juliane Hartung: Tara, Alina, Robin, Brian, Jonas, Greta, Alexander, Lorenz, Alissa, Oskar, Stella



Ersties der E2 mit Inga Köller: Jamal, Linda, Zoe, Luise, Jona, Morteza, Mariella



Ersties der E3 mit Damaris Lenk: Tim, Knut, Anna, Leonard, Tilda, Ansga, Josephine, Emelie, Emma, Felix



Ersties der E4 mit Gabi Kaufmann: Niklas, Elias, Justus, Mia, Vakaba, Maja, Carl, Hanna, Eske, Finn, Lennart



Ersties der E5 mit Patricia Borchert: Emma, Luca-Noel, Louis, Luisa, Luana, Marielle, Alecia, Malina, Luke



Zwischen Elm und Asse!

Landschlachtereie Römmling GmbH

Der Frische wegen aus eigener Schlachtung

Jeden Donnerstag Suppentag
7.9. Grüne Bohnensuppe
14.9. Kartoffelsuppe

Wir sind froh und dankbar, wenn Sie Suppenbehälter mitbringen

Sie finden uns auch unter www.landschlachtereie-roemmling.de

Evessen, Hauptstr. 5
 Tel.: 05333 / 210

Schöppenstedt, Markt 7
 Tel.: 05332 / 9464550

www.rundschau.news

Geothermie - live erleben

Sie interessieren sich für die Modernisierung / Neubau Ihres Heizsystems? Dann besuchen Sie uns auf unserer Baustelle in Ihrer Nachbarschaft. Wir stellen Ihnen ein effizientes und einmaliges System der Geothermie vor und beraten Sie gerne vor Ort.

Wann? 19.09.2023 ab 15:00
 Wo? Landgraben 25 38162 Cremlingen

IWS GmbH Intelligente WärmeSysteme
 Wernerstr. 25, 29227 Celle
 Web: www.iws-waerme.de
 Partner des Handwerks

Ihr Fachberater: Florian Sengstock
 Telefon: 0151/15147748
 E-Mail: sengstock@iws-waerme.de

Einschulung in der Grundschule Destedt



Klasse 1a (23 Kinder), Klassenlehrerinnen Frau Svenja Sauerland und Julie Schulz



Klasse 1b (24 Kinder), Klassenlehrerin Frau Gesa Rummert

Einschulung in der Grundschule Weddel



1a: 22 SuS, Klassen-Lehrkraft Uta Schoenian-Schmidt, Co- Lehrkraft Phillip Burgstedt



1b 22 SuS, Klassen-Lehrkraft Tanja Behme, Co- Lehrkraft Miriam Hinz

Bruno Spielmann verstorben

SCHULENRODE Ehrenvorsitzender
des Schützenvereins



Am 7. August verstarb unser Ehrenvorsitzender Bruno Spielmann. Der Verstorbene war seit Oktober 1984 Mitglied unseres Vereins. In der Zeit von 1997 bis 1998 war er stellvertretender Vorsitzender. Anfang 1998 leitete er zunächst kommissarisch den Verein und wurde am 28.03.1998 zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er hatte dieses Amt bis 2014 – also 16 Jahre – inne. Aufgrund seiner Verdienste wurde er 2015 zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Mit seiner ruhigen und besonnenen Art hat er die Geschicke des Vereins gelenkt und geprägt und auch die Zusammenarbeit der Vereine der Ortschaft Schulenrode gefördert. Wir verlieren mit ihm ein treues und engagiertes Mitglied. Zum Abschied können wir nur ein aufrichtiges Danke sagen und werden Bruno ein ehrendes Andenken bewahren. In Gedanken sind wir bei Erika sowie Torsten und Daniel mit ihren Familien. Ihnen gilt in diesen schweren Tagen unser aufrichtiges Mitgefühl. Ein letztes „Gut Schuss“.

Der Vorstand und die Mitglieder
des Schützenvereins Schulenrode
e. V. von 1924

Viele gutgelaunte Besucher

VELTHEIM Erste Skate-Night war voller Erfolg

Bei bestem Wetter fand am Freitag, den 11. August die erste Veltheimer Skate-Night zwischen Schulenrode und Klein Veltheim statt. Hierzu wurde die Schulenroderstraße, wie schon aus Krötenwanderungszeiten bekannt, gesperrt. Dieses Mal allerdings nicht für die Kröten, sondern für viele gut gelaunte, sportliche Besucher die mit Inliner, Roller, Fahrrad, Skateboard und zu Fuß die abgesperrte Fahrbahn zwischen den Orten Dank der Genehmigung des Landkreises Wolfenbüttel nutzen durften.

„Die Idee kam beim gemeinsamen Zeltlager der Jugendfeuerwehren im letzten Jahr mit der befreundeten Feuerwehr aus Schulenrode auf“ erzählt der stellvertretende Ortsbrandmeister und Mitorganisator Sven Lupp. Gemeinsam wurde das Projekt mit der Feuerwehr aus Schulenrode geplant und auf die Beine gestellt. Sowohl in Klein Veltheim als auch in Schulenrode wurde für das leibliche Wohl in Form von Grillgut und Getränken durch die Kameraden der Feuerwehren gesorgt. Fazit der Veranstaltung: Ein gelungener, spaßiger Abend mit definitivem Wiederholungsbedarf.



Vp Reges Treiben bei der ersten Skate-Night in Veltheim

Foto: privat

Wunsch nach Verkehrsberuhigung

DESTEDT Grüne wollen Anwohner fragen



Die Destedter Grünen wollen die Anwohnerschaft in Entscheidungen einbeziehen. Von links: Diethelm Krause-Hotopp, Stefanie Barz, Giovanni Guarascio, Petra Köhler und Michael Marsel.

Beim Treffen der Destedter Grünen Anfang August waren unter anderem geplante Verkehrsberuhigende Maßnahmen ein wichtiges Thema. So ging es um die Schulstraße - hier hatte es schon einmal vor 25 Jahren nach einem Straßenfest eine Unterschriftensammlung zur Einrichtung einer Spielstraße gegeben. Ohne Erfolg. Aber wie sieht es heute aus? Die Verkehrs-AG des Ortsrates hat den alten Wunsch aufgegriffen und weitere Ideen entwickelt, um unter anderem das Chaos während des Schulbusverkehrs zu mindern. Auch in der Elmstraße gibt es von Anwohnern schon lange den Wunsch nach einer Verkehrsberuhigung, aber auch Bedenken. Bevor hier etwas festgelegt wird, werden die Grünen sich auf der nächsten Ortsratssitzung für eine Einbeziehung der Anwohner und Anwohnerinnen aussprechen. So können die Betroffenen selbst mitentscheiden. Das gilt übrigens auch für die geplante Erweiterung des gern genutzten Mehr- generationenplatzes in der Schulstraße.

Dr. Sabine Auschra

Pfadfinder im Elefantengras

BRAUNSCHWEIG Jonas und Gunnar erkunden das Löwen-Labyrinth



Das kann doch nicht so schwer sein, den Weg zum Aussichtsturm zu finden.

Von Dieter R. Doden

Das Elefantengras im Löwen-Labyrinth am Madamenweg in Braunschweig ist mehr als mannshoch und somit lädt der Irrgarten zu einer Erkundungstour ein. Jonas und Gunnar werfen einen Blick auf den Lageplan am Eingang. „Kein Problem, den richtigen Weg zu finden“, meinen sie.

Da ist der Turm ja schon zu sehen. Also immer in die Richtung. Oder? Aber leider ist der Holzbau von manchem Wegabschnitt gar nicht zu sehen. Das Gras ist zu hoch und zu dicht. Was nun? - Ach, einfach drauf los.

Die Jungs irren eine geraume Zeit lang durch das Gewirr des Elefantengrases. Und plötzlich stehen sie vor dem Aussichtsturm. Ziel erreicht!

Na also. Die beiden Pfadfinder haben im Nu den Turm erklommen. Man, ist der hoch! Aber die Aussichtsplattform bietet einen weiten Blick ins Land. „Können wir von hier oben erkennen, wo der Rückweg ist?“ Nicht wirklich.

Zurück am Ausgangspunkt der Pfadsuche sind die beiden natürlich stolz wie Bolle. Lohnt sich ein Besuch des Löwen-Labyrinths? „Ja sicher doch, dass macht richtig Spaß“, betonen die zwei Jungs wie aus einem Mund.

Wer es den beiden nachmachen will, sollte den Spätsommer und Herbst nutzen, denn das Elefantengras (lat. Name: *Miscanthus giganteus*) wächst bis etwa November. Danach werden die Stengel trocken und eher unansehnlich. Dann bereitet das Labyrinth nicht mehr ganz so großes Vergnügen.



Was Gunnar und Jonas geschafft haben, bekommen ganz bestimmt auch andere Kinder hin. Also nichts wie los.

Virtuos und meisterlich

KÖNIGSLUTTER Konzerte im Kaiserdom



Die Domkonzerte Königsutter finden in diesem Jahr vom 3. bis zum 23. September statt. Auf dem Programm stehen sechs Konzerte von A wie A-cappella-Ensemble bis Z wie der Zauberkasten Akkordeon.

Erstmals im Kaiserdom zu erleben ist das A-cappella-Ensemble „Slix“ aus Leipzig. Die Sängerinnen und Sänger sind bekannt dafür, die Instrumentalwerke J. S. Bachs vokal umzusetzen. Dass sie dennoch unglaublich wandlungsfähig sind, beweisen sie in ihrem Programm „Von Bach bis Prince“.

Ebenfalls aus Leipzig kommen die Bläsersolisten der Gewandhausmusiker. In ihrem Konzert präsentieren sie zwei klassische Meisterwerke: die „Gran Partita“ von W. A. Mozart und die Bläuserenade von A. Dvorak.

Eines der größten Werke der geistlichen Musik ist zweifellos die h-Moll-Messe von J. S. Bach. Solisten, Kammerchor und Orchester der Frau-

enkirche Dresden bringen dieses Meisterwerk in den Kaiserdom.

Meisterinnen an ihren Instrumenten sind die Parforcehornbläserinnen „Les Amazones“, die passend zum berühmten Jagdfries am Dom die „Große Hubertusmesse“ und weitere Jagdmusik präsentieren.

Ebenfalls Meister ihrer Instrumente sind Avi Avital, der in den letzten Jahren die Mandoline zurück auf die große Konzertbühnen geholt hat. Gemeinsam mit dem Weltmeister am Akkordeon, Matyas Levickis, wird er den Kreuzgang in einen zauberhaften Ort verwandeln. Dieses Konzert ist bereits ausverkauft.

In einer Konzert-Meditation wirken Worte und Musik zusammen – in diesem Fall die Worte von Margot Käßmann über die menschliche „Sehnsucht nach Leben“ mit der Musik von Hans-Jürgen Hufeisen (Blockflöten).

Terminübersicht

So, 3. September, 18 Uhr:

Avi Avital (Mandoline) & Martynas Levickis (Akkordeon) – Harmonie & Energie

Sa, 9. September, 18 Uhr:

Les Amazones – Hubertusmesse & Jagdmusik

Fr., 15. September, 19:30 Uhr:

Slix – Von Bach bis Prince

So, 17. September, 18 Uhr: Bläsersolisten der Gewandhausmusiker Leipzig – Virtuosen & Meisterwerke

Fr, 22. September, 19:30 Uhr: Margot Käßmann & Hans-Jürgen Hufeisen – Sehnsucht nach Leben

Sa, 23. September, 18 Uhr: Solisten, Kammerchor und Orchester der Frauenkirche Dresden – Bachs h-Moll-Messe

Weitere Informationen unter www.domkonzerte.org. Tickets gibt es und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Gestalten statt verwalten

CREMLINGEN SPD aktiviert offene Kompetenz-Teams



Der neue Vorstand des SPD-Gemeindeverbands Cremlingen aktiviert offene Kompetenzteams

Trotz gefühlter Dauerkrise dürfen die Menschen den Kopf nicht in den Sand stecken. Es gilt gemeinsam nach vorn zu schauen, Ideen, Perspektiven und Ziele für unsere Gemeinde zu sammeln zu entwickeln. Dazu gehört auch, sich den erkennbaren Problemen der Zukunft zu stellen und die Gemeinde mit guten Lösungen darauf vorzubereiten.

Der SPD-Gemeindeverband Cremlingen aktiviert hierzu seine vier be-

stehenden offenen Kompetenz-Teams. „Offen“ bedeutet, dass auch Nichtmitglieder herzlich zur Mitarbeit eingeladen sind. So sollen möglichst viele Menschen mitwirken.

Die Themenfelder der Teams sind „Soziales, Schule und Sport“, „Finanzen und Wirtschaft“ sowie „Umwelt, Energie und Bauen“. Das „Team Zukunft“ wird themenunabhängig, gerne auch mit visionärem Auge, mittel- und langfristige Perspektiven

entwickeln. Alle Teams arbeiten unabhängig und organisieren ihre Arbeit selbstständig.

Weitere Informationen finden sich auf der Homepage www.spd-cremlingen.de. Anmeldung zu den Kompetenz-Teams sind unter der E-Mail-Adresse KT@spd-schandelah.de möglich.

Matthias Franz

VERANSTALTUNGEN GEOPARK

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG AN DER GEDENKSTÄTTE SCHANDELAH-WOHLD

NATURERLEBNISKURS FÜR KINDER IM LAPPWALD

GEFÜHRTER SPAZIERGANG „ABT-FABRICIUS-WEG“

Samstag, den 9. September, um 14 Uhr

Der Geopark veranstaltet in Kooperation mit der Gemeinde Cremlingen die Führung „Ölschieferabbau und das KZ-Außenlager Schandelah-Wohld“. Unter Leitung von Geoguide Ulrike Siemens erfahren die Teilnehmer sowohl geologische als auch technische Hintergründe des Ölschieferabbaus. Die Führung ist auch individuell buchbar. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 05353 3003 oder info@geopark-hblo.de. Der geführte Rundgang dauert etwa zwei Stunden und ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten. Ein Flyer mit weiteren Informationen zu der Gedenkstätte ist bei der Gemeinde Cremlingen und im Geopark-Informationszentrum erhältlich.

8. und 15. September, jeweils von 14:30 bis 16:30 Uhr

Der Geopark bietet unter Leitung von Geoguide Manuela Felbermayer einen Naturerlebniskurs für Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahre an. Nach der Methode des „Flow Learnings“ wird den Kindern die Wahrnehmung ihrer natürlichen Umgebung ermöglicht. Die Natur entdecken, Begeisterung wecken und eigene Fähigkeiten ausprobieren: Der Wald bietet vielfältige Möglichkeiten, achtsam mit uns und der Natur zu werden und fördert zugleich Kreativität und Phantasie. Treffpunkt ist an der Bushaltestelle „Clarabad“ in Helmstedt. Bitte auf wetterangepasste Kleidung und Insektenschutz achten sowie einen Rucksack mit Getränken mitnehmen.

Freitag, den 15. September

Der Geopark veranstaltet in Kooperation mit der LEB eine Führung auf dem Abt-Fabrizius-Weg. Der geführte Spaziergang führt vom Kaiserdom bis zum barocken Quellhaus am Lutterspring und wieder zurück. Unter Leitung von Wilfried Kraus erfahren die Teilnehmer an verschiedenen Erlebnispunkten Informationen und Unterhaltsames über die Natur, Kultur und Geschichte dieser alten Klosterlandschaft. Treffpunkt ist am Löwenportal des Kaiserdoms.

Anmeldungen zu allen Veranstaltungen bitte unter Telefon: 05353 3003 oder info@geopark-hblo.de.

MEHR NEWS FINDEN SIE AUF WWW.RUNDSCHAU.NEWS